

Verarbeitungsanleitung blaugelb FLK Abdichtungssystem

Die gewerkeübergreifende Lösung für die Abdichtung im bodentiefen Bereich.



Für die Anarbeitung an eine vorhandene Bauwerksabdichtung (Flächenabdichtung), erstellt nach:

- DIN 18531 „Abdichtung von Dächern sowie von Balkonen, Loggien und Laubengängen“, Teil 1-5
- DIN 18533 „Abdichtung von erdberührten Bauteilen“, Teil 1-3
- „Flachdachrichtlinie“, herausgegeben vom Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks
- BWA – Richtlinien für Bauwerksabdichtungen, herausgegeben vom Hauptverband der Deutschen Bauindustrie e. V.

Für die fachgerechte Verarbeitung des blaugelb FLK Abdichtungssystems sind zwingend die Hinweise und Arbeitsabläufe dieser Verarbeitungsanleitung einzuhalten. Bitte lesen Sie diese vor der Planung und Verarbeitung sorgfältig durch.

Anwendungsbereich:

Das blaugelb FLK Abdichtungssystem ist speziell für die gewerkeübergreifende Abdichtung des unteren Anschlusses von bodentiefen Bauelementen zum Wandbildner entwickelt.

Der in dieser Verarbeitungsanleitung beschriebene Anwendungsbereich grenzt sich von der Bauwerksabdichtung sowie von der Abdichtung von Dächern ab und umfasst die folgenden Wassereinwirkungsklassen nach DIN 18533-1:

- Bodenfeuchte und nichtdrückendes Wasser [vergl. Wassereinwirkungsklasse W1-E , DIN 18533-1:2017-07, Tabelle 1]
- Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden

[vergl. Wassereinwirkungsklasse W4-E , DIN 18533-1:2017-07, Tabelle 1]

Die Ausführung der Abdichtung beschreibt sich als Sockelabdichtung und Anarbeitung an eine bestehende, fachgerechte, flächige Bauwerksabdichtung, gemäss den Anforderungen der geltenden Regelwerke.

Die Abdichtung des Bauelementesockelanschlusses ist bis heute in ihrer Ausführung und Beanspruchung nicht eindeutig normativ geregelt.

Mit der fachgerechten Anwendung des blaugelb FLK Abdichtungssystems erhält der Bauherr bzw. Verarbeiter die Sicherheit einer geprüften, bauaufsichtlich nachweisbaren Lösung als ganzheitliches System. Die Funktion des blaugelb FLK Abdichtungssystems sowie deren Konformität zu den bauordnungsrechtlichen Anforderungen an Material und Ausführung ist durch die Materialprüfanstalt für das Bauwesen Braunschweig untersucht und per gutachterlicher Stellungnahme Nr. 1203/540/22 bestätigt.

Verarbeitungsanleitung blaugelb FLK Abdichtungssystem

Die gewerkeübergreifende Lösung für die Abdichtung im bodentiefen Bereich.

Hinweise vorab:

- Eine Eignungsprüfung bezüglich der objektspezifischen Voraussetzungen vor Ort ist vor der Verarbeitung anhand dieser Verarbeitungsanleitung erforderlich.
- Den Produkten des blaugelb FLK Abdichtungssystems dürfen keine fremden Stoffe beigemischt werden.
- Die bauwerksübergreifende Abdichtungslösung muss im Vorfeld schriftlich zwischen den Vertragsparteien privatrechtlich vereinbart werden (Vorlage auf Anfrage erhältlich).
- Bei der Planung und Ausführung sind die gesamten Systemunterlagen zu dem blaugelb FLK Abdichtungssystem zu beachten (Systemzeichnungen, Technische Datenblätter, Sicherheitsdatenblätter, Verarbeitungsanleitung etc.). Abweichungen können zu Gewährleistungsausschlüssen führen.
- Alle Angaben basieren auf dem aktuellen Stand der Technik zum Erstellungszeitpunkt dieser Verarbeitungsanleitung. Änderungen bleiben vorbehalten.
- Bei Transport, Lagerung und Verarbeitung des blaugelb FLK Abdichtungssystems sind die Sicherheitsdatenblätter und technischen Datenblätter zu beachten. Persönliche Schutzkleidung (Handschuhe nach EN ISO 374 und dichtschiessende Schutzbrille) verwenden. Während und nach der Verarbeitung muss für ausreichende Belüftung gesorgt sein.
- Für die Entsorgung sind die in den Sicherheitsdatenblättern angegebenen EAK-Abfallschlüssel-Nummern (Europäischer Abfall Katalog) für die regionalen Entsorger, sowie ggf. regionale und nationale Vorschriften zu beachten.
- Gerne stehen Ihnen unsere optiMont®-Anwendungstechniker aus Ihrer Niederlassung bei Fragen zur Seite und unterstützen Sie bei einer Mustermontage. Nutzen Sie die Verarbeitungsanleitung zur Einweisung der ausführenden Mitarbeiter. Dokumentieren Sie die ausgeführten Arbeiten mit dem entsprechenden Montageprotokoll (Vorlage auf Anfrage erhältlich).
- Für die Erstausrüstung auf der Baustelle ist die blaugelb FLK Toolbox notwendig (Art. Nr. 9143752) – diese bitte vorab bestellen.

Inhaltsverzeichnis

1. Vorbereitende Massnahmen	3
1.1 Abstimmung vor der Verarbeitung	3
1.2 Ausführung der Bauwerksabdichtung an der Laibung	4
1.2.1 Montage in der tragenden Wandkonstruktion (monolithische Montage)	4
1.2.2 Montage vor der tragenden Wandkonstruktion (blaugelb Trio therm + Vorwandmontagesystem)	5
1.3 Vorbereitung der Bauelemente (Fenster/Tür)	6
1.3.1 Vorbereitung im Werk	6
1.3.2 Vorbereitung auf der Baustelle	8
2. Verarbeitung des blaugelb FLK Abdichtungssystems	10
2.1 Eignung des Untergrunds	10
2.1.1 Übersicht zur Untergrundvorbehandlung	11
2.2 Montage der Bauelemente (Fenster/Tür) in der Mauerwerksöffnung	11
2.3 Bearbeitung der Anschlussfuge der Bauelemente (Fenster/Tür)	11
2.4 Eingrenzung der abzudichtenden Fläche auf dem Blendrahmen	12
2.5 Vorbehandlung der Bauelemente (Fenster/Tür)	12
2.5.1 Kunststofffenster	12
2.5.2 Aluminiumfenster	15
2.5.3 Holzfenster	17
2.6 Eingrenzung der abzudichtenden Fläche auf der vorhandenen Bauwerksabdichtung	19
2.7 Auftragen der ersten Schicht (Vorlage) des blaugelb FLK Liquid	20
2.8 Auftragen der zweiten Schicht (Deckschicht) des blaugelb FLK Liquid	22
2.9 Allgemeine Hinweise	23
2.9.1 Massnahmen bei Arbeitsunterbrechungen	23
2.9.2 Plötzlicher Regen innerhalb der Reaktionszeiten	23
2.9.3 Werkzeugpflege	23
3. Artikelübersicht	24
4. Anhang	25
4.1 Regeldetail in der tragenden Wandkonstruktion: Vorbereitung im Werk	25
4.2 Regeldetail in der tragenden Wandkonstruktion: Vorbereitung auf der Baustelle	32
4.3 Regeldetail vor der tragenden Wandkonstruktion: Vorbereitung im Werk	39
4.4 Regeldetail vor der tragenden Wandkonstruktion: Vorbereitung auf der Baustelle	46

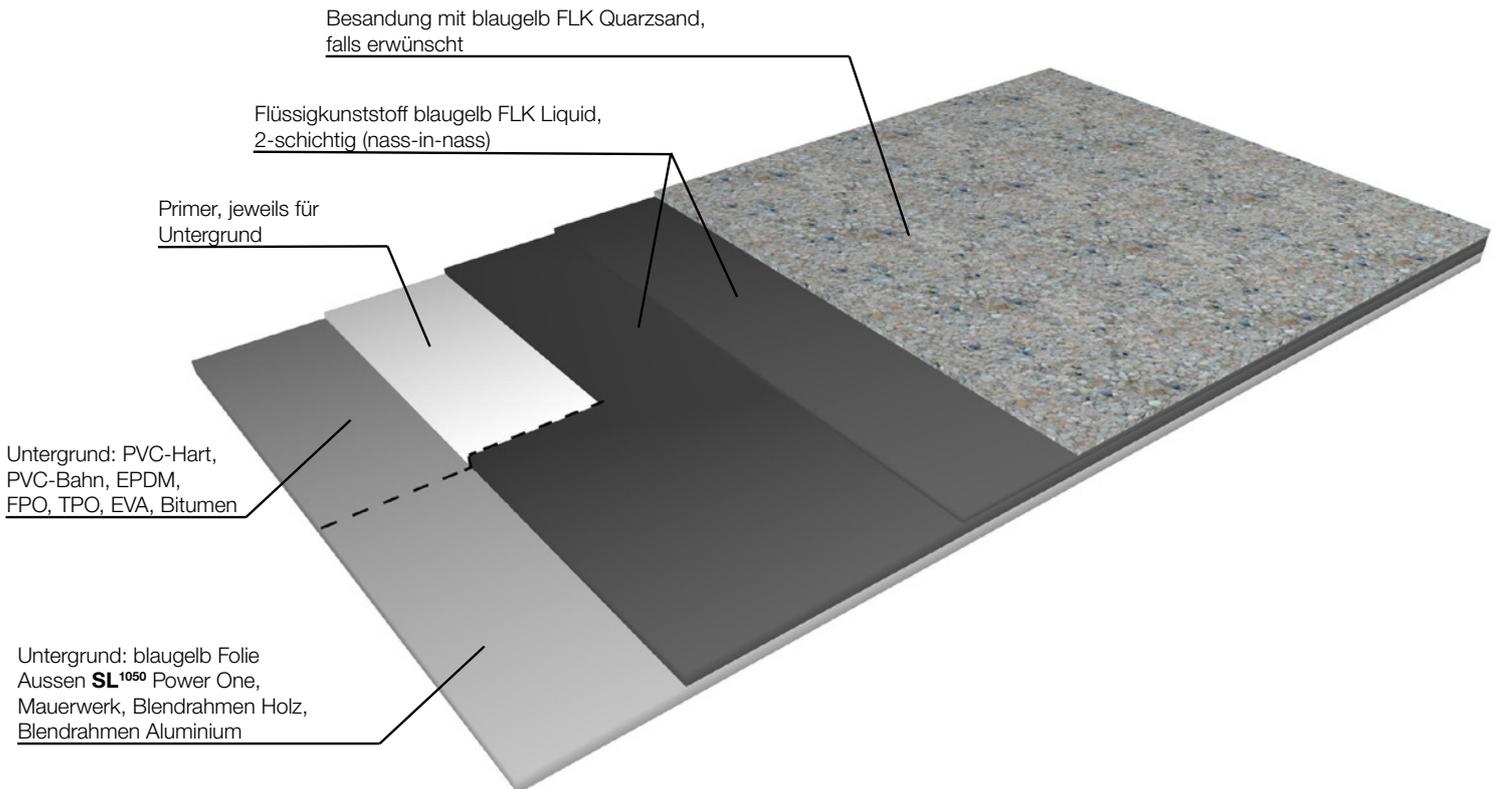
Die auf diesem Dokument bereitgestellten Informationen entsprechen in bestem Wissen den uns vorliegenden Informationen und technischen Angaben, sie stellen jedoch keine Garantie gemäß § 443 BGB dar. Unsere Verarbeitungshinweise sind allgemein gültige Richtlinien und können aufgrund der vielfältigen Einsatz- und Verwendungsmöglichkeiten im Einzelfall abweichen. Sie entbinden daher nicht automatisch vor Eigenversuchen. Technische Änderungen und Weiterentwicklungen bleiben uns jederzeit vorbehalten. Meesenburg übernimmt keine Gewähr für Mängel, die auf eine von dem Anwender ausgeführte Verarbeitung, welche von den Vorgaben von Meesenburg, insbesondere dieser Verarbeitungsanleitung zu dem blaugelb FLK Abdichtungssystem, abweicht, zurückzuführen sind. Für Druckfehler keine Haftung.

Übersicht zu dem Schichtaufbau

Die regelkonforme Anarbeitung auf die vorhandene Bauwerksabdichtung erreichen Sie mit dem 2-Schicht-Aufbau des blaugelb FLK Liquid. Die Ausführung der einzelnen Schichten erfolgt nass-in-nass nach dem folgenden Prinzip:

- Erste Schicht (Vorlageschicht, bedeckt die blaugelb Folie Aussen **SL¹⁰⁵⁰ Power One** und die Bauwerksabdichtung), Verbrauch ca. 0,9 kg/m².
- Zweite Schicht (Deckschicht), Verbrauch ca. 0,9 kg/m².

Der Gesamtverbrauch des blaugelb FLK Liquid beträgt ca. 1,8 kg/m².



Wir empfehlen zum Abschluss eine Besandung mit dem blaugelb FLK Quarzsand 0,7-1,2 mm Körnung. Der Quarzsand dient dazu, dass nachfolgende Gewerke problemfrei auf der erstellten Abdichtung anschliessen (Haftung) oder die Oberfläche der Deckschicht reparieren können. Hierfür wird kein Primer mehr benötigt, hier muss nur leicht vorgereinigt werden. Die Besandung erfolgt direkt auf die noch nasse Deckschicht und kann mit der Hand eingeworfen oder mit einer geeigneten Quarzsand-Pistole aufgetragen werden.

Überschüssiger Sand kann nach 24 Stunden vorsichtig abgefegt werden. Die abgedichtete Fläche ist nach 60 Minuten regenfest und nach 48 Stunden begehbar. Nach 28 Tagen ist die gesamte Abdichtung restlos ausgehärtet und dann auch überstreichbar.

1. Vorbereitende Massnahmen

1.1 Abstimmung vor der Verarbeitung

Folgende Themen sind unbedingt im Vorfeld der Verarbeitung, am besten bereits bei der Planung, zu klären:

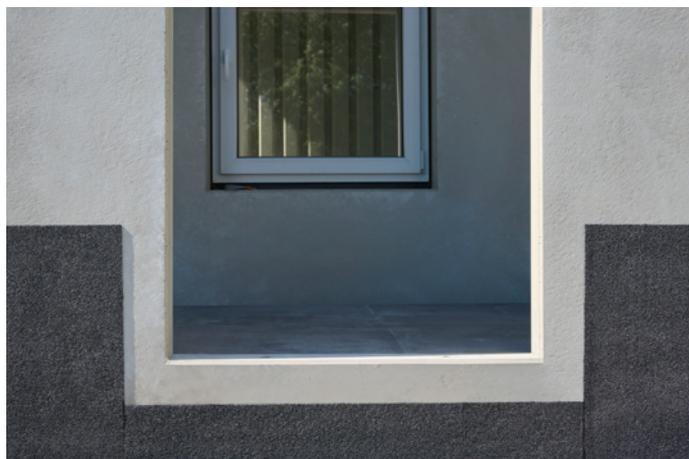
- Frühzeitige Abstimmung mit den Vor- und Nachfolgewerken
- Eventuelle Nacharbeit des Vorgewerkes zur Vorbereitung der Abdichtung (z.B. Glattstrich)
- Auf welchem Untergrund (siehe Tabelle „Übersicht zur Untergrundvorbehandlung“, Seite 11) wird abgedichtet?

Verarbeitungsanleitung blaugelb FLK Abdichtungssystem

Die gewerkeübergreifende Lösung für die Abdichtung im bodentiefen Bereich.

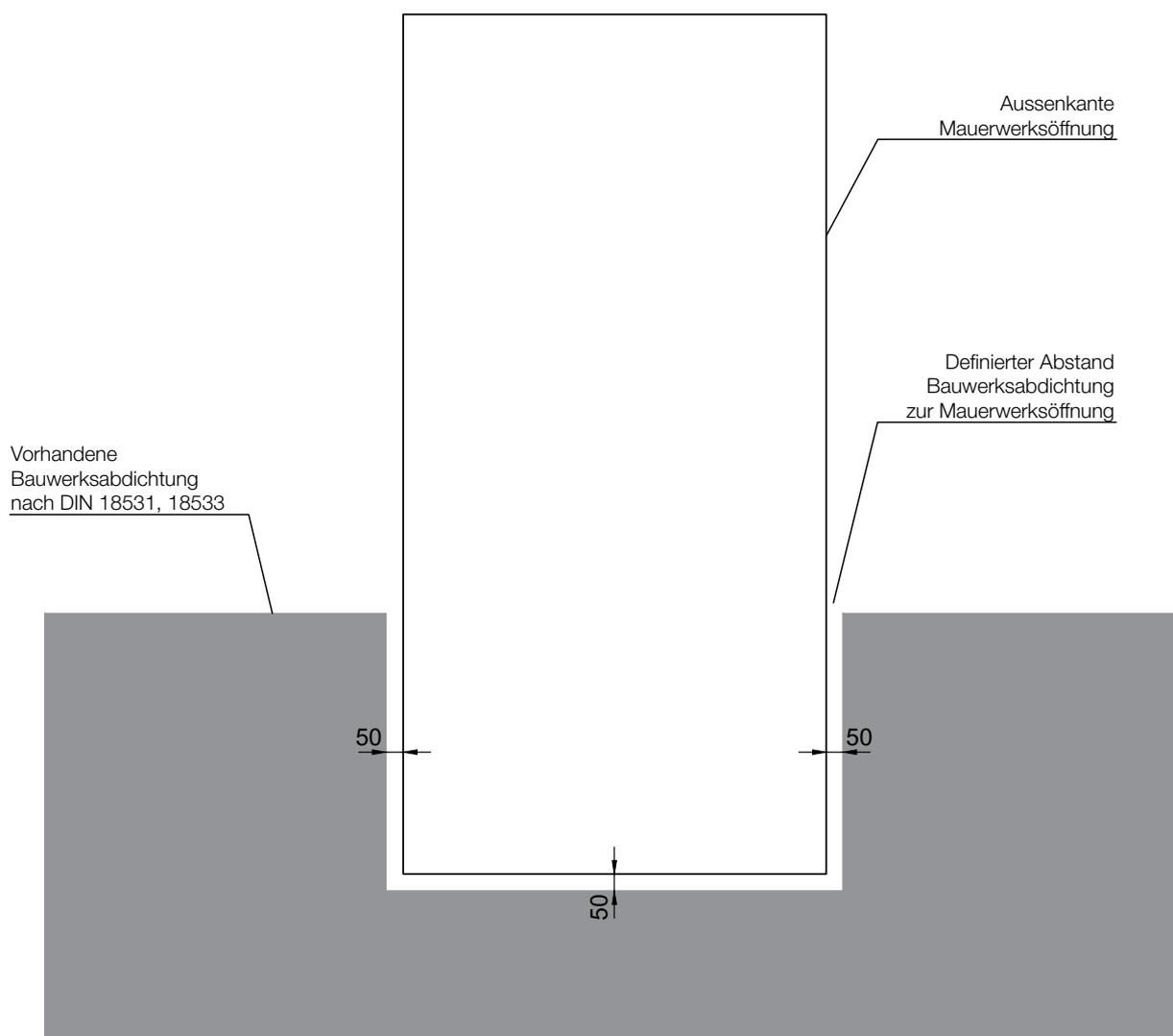
1.2 Ausführung der Bauwerksabdichtung an der Laibung

Wichtiger Hinweis für den Bauwerksabdichter: die zuvor erstellte Bauwerksabdichtung muss einen definierten Abstand zur Kante der Laibung einhalten.



1.2.1 Montage in der tragenden Wandkonstruktion (monolithische Montage)

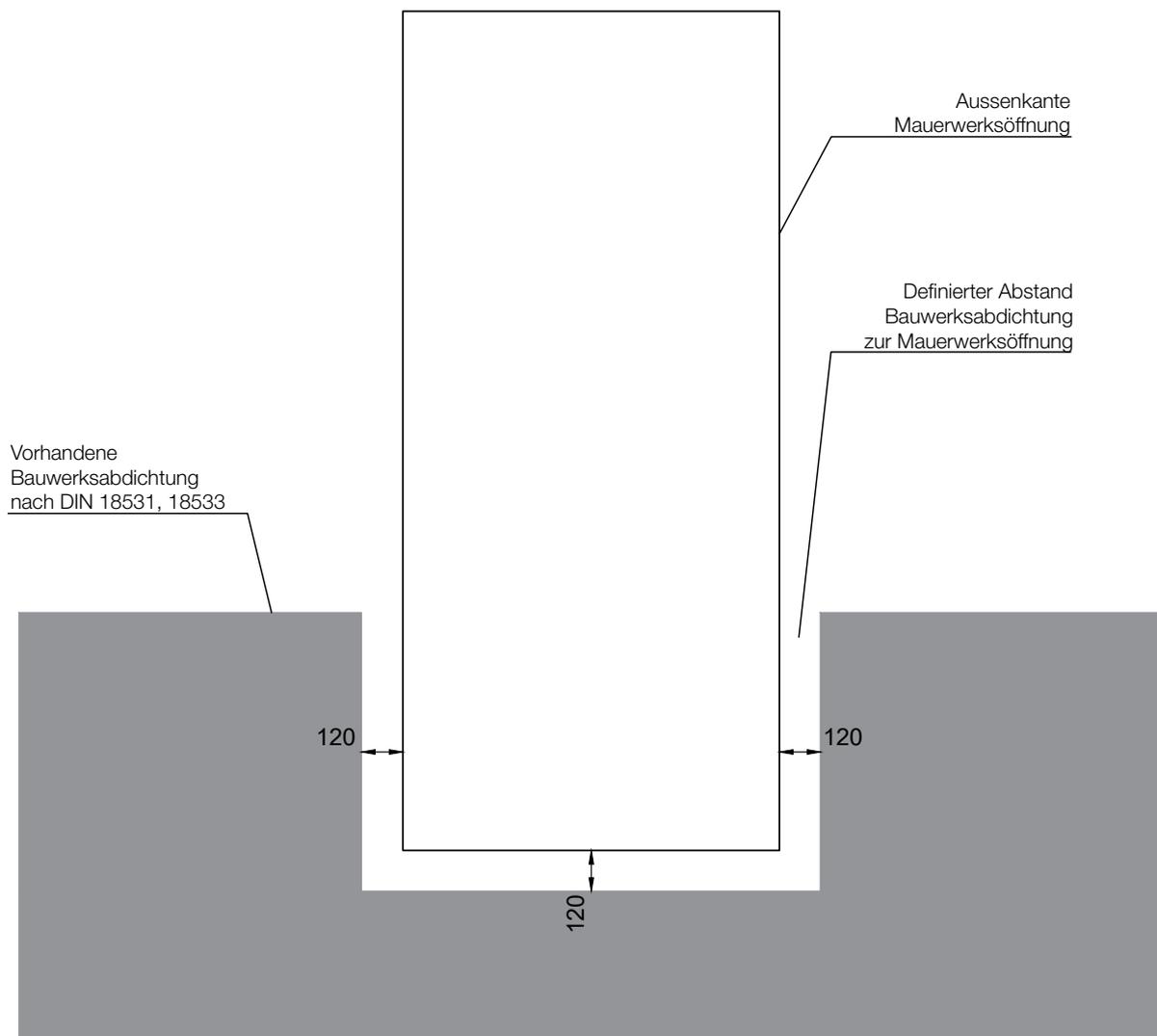
Die bauwerksseitige Abdichtung wird seitlich und unten mit einem Abstand von 50 mm zur Kante der Fensterlaibung durch den Bauwerksabdichter fertiggestellt.





1.2.2 Montage vor der tragenden Wandkonstruktion (blaugelb Triotherm+ Vorwandmontagesystem)

Die bauwerksseitige Abdichtung wird seitlich und unten mit einem Abstand von 120 mm zur Kante der Fensterlaibung durch den Bauwerksabdichter fertiggestellt.



Verarbeitungsanleitung blaugelb FLK Abdichtungssystem

Die gewerkeübergreifende Lösung für die Abdichtung im bodentiefen Bereich.

1.3 Vorbereitung der Bauelemente (Fenster/Tür)

Die Entwässerung der Fenstersysteme muss immer nach vorne erfolgen. Alle Anbauteile (Verbreiterungen, Sockeldämmprofile etc.) im Bodenbereich bis 150 mm über der wasserführenden Ebene müssen nach Herstellerangaben montiert sein.

Zu den blaugelb Produkten beachten Sie bitte die blaugelb Broschüre FACHGERECHT – REGELKONFORM – SICHER Bodentiefe Anschlüsse (zum Download verfügbar auf www.blaugelb.de).

Für die Anbindung des Sockeldämmprofils an die Schwelle oder an den Blendrahmen sieht das blaugelb FLK Abdichtungssystem zwei Varianten vor.

Wir empfehlen, die Anbindung bereits im Werk durchzuführen.

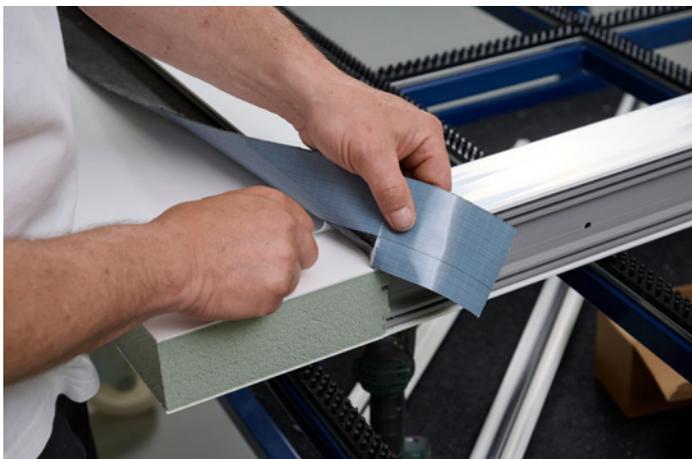
1.3.1 Vorbereitung im Werk

Schritt 1:

Die blaugelb Folie Aussen **SL¹⁰⁵⁰ Power One** (Breite 75mm, Art. Nr. 9123143) von der Rolle abwickeln und in der Länge beidseitig 100 mm breiter als das Blendrahmen-Aussenmass zuschneiden.

Schritt 2:

Die blaugelb Folie Aussen **SL¹⁰⁵⁰ Power One** wird vor den ersten Profilsteg des Blendrahmens bzw. der Schwelle bis auf den Profilgrund geklebt. Bitte hierfür den Liner der Folie 20 mm abziehen.



Schritt 3:

Die restliche Folienbreite wird auf das Sockeldämmprofil geklebt. Mit einem Spachtel faltentfrei aufziehen. Mit dem blaugelb Andruckroller (Art. Nr. 9074068) die Folie fest auf dem Sockeldämmprofil andrücken.



Schritt 4:

Mit dem Dichtstoff blaugelb Hybrid Polymer Crystal die Blendrahmen- bzw. Schwellen-Kammer(n) vor dem Sockeldämmprofil ausspritzen.

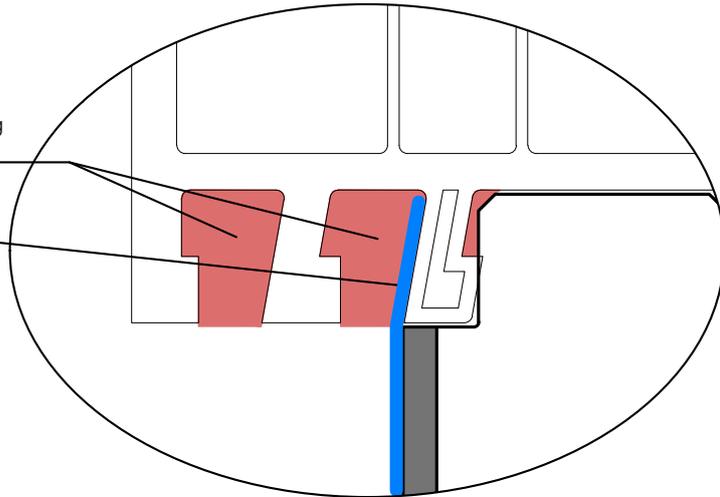


Wichtig: Bei Bodenschwellen ist darauf zu achten, dass die Wasserabtropfkante offen bleibt: die vorderste Schwellenkammer nur 40 mm ab der Aussenkante der Ecken mit dem blaugelb Hybrid Polymer Crystal verschliessen. Überstehendes Material abziehen.

Detail Blendrahmen:

beide Kammern über gesamte Fensterbreite vollständig mit blaugelb Hybrid Polymer Crystal verschlossen

blaugelb Folie Aussen **SL¹⁰⁵⁰** Power One

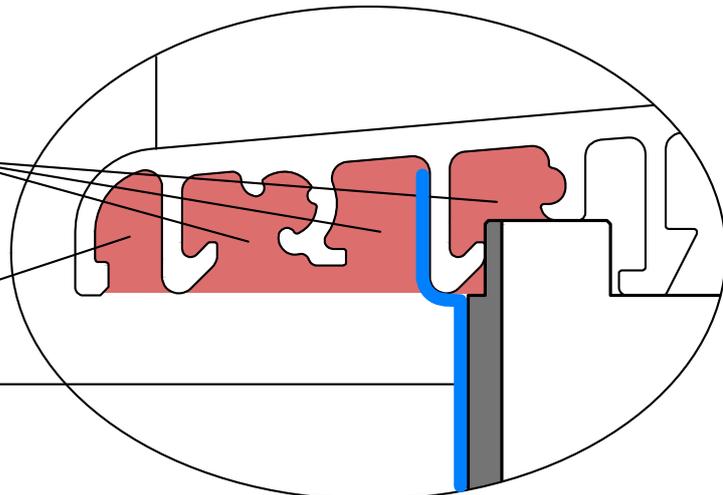


Details Schwelle:

Kammern vollständig mit blaugelb Hybrid Polymer Crystal verschlossen

Kammer von Schwellen-Aussenkante 40 mm mit blaugelb Hybrid Polymer Crystal verschlossen

blaugelb Folie Aussen **SL¹⁰⁵⁰** Power One

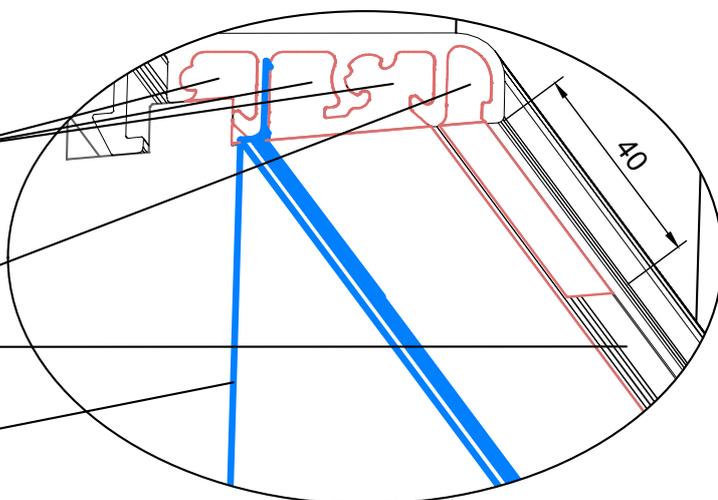


Kammern vollständig mit blaugelb Hybrid Polymer Crystal verschlossen

Kammer von Schwellen-Aussenkante 40 mm mit blaugelb Hybrid Polymer Crystal verschlossen

Kammer bleibt ab hier offen

blaugelb Folie Aussen **SL¹⁰⁵⁰** Power One



Verarbeitungsanleitung blaugelb FLK Abdichtungssystem

Die gewerkeübergreifende Lösung für die Abdichtung im bodentiefen Bereich.

Schritt 5:

Die überstehende Folie mit Krepp-Klebeband für den Transport sichern.

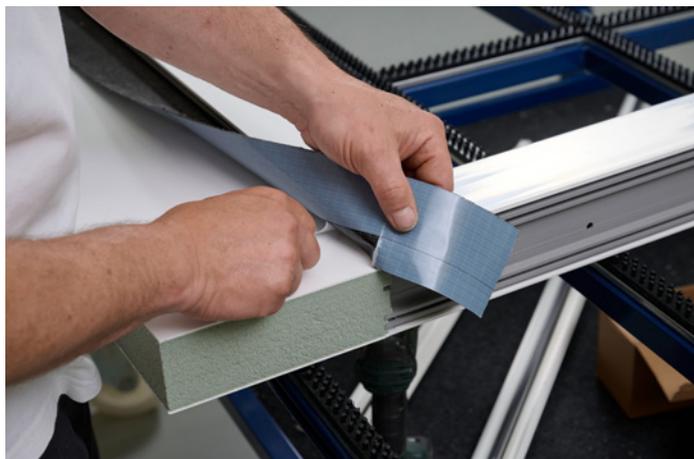


Wichtig: Bei Bodenschwellen ist darauf zu achten, dass die Wasserabtropfkante offen bleibt: die vorderste Schwellenkammer nur 40 mm ab der Aussenkante der Ecken mit dem blaugelb Hybrid Polymer Crystal verschliessen. Überstehendes Material abziehen.

1.3.2 Vorbereitung auf der Baustelle

Schritt 1:

Die blaugelb Folie Aussen **SL¹⁰⁵⁰ Power One** (Breite 75 mm, Art. Nr. 9123143) von der Rolle abwickeln und in der Länge beidseitig 100 mm breiter als das Blendrahmen-Aussenmass zuschneiden.



Schritt 2:

Mit dem Dichtstoff blaugelb Hybrid Polymer Crystal die Blendrahmen- bzw. Schwellen-Kammer(n) vor dem Sockeldämmprofil ausspritzen.

Wichtig: Dabei darauf achten, dass Sie eine feine Spitze benutzen und den Dichtstoff vor sich her schieben (nicht ziehen). So sparen Sie sich das Abkleben und Material.

Schritt 3:

Die blaugelb Folie Aussen **SL¹⁰⁵⁰ Power One** wird nach dem Aushärten des blaugelb Hybrid Polymer Crystal bis zum zweiten Steg des Blendrahmenprofils bzw. der Schwelle auf dem Hybrid Polymer verklebt. Dabei einen Rücksprung zur Vorderkante freilassen, damit später der Flüssigkunststoff die Folie nach aussen hin umschliesst.

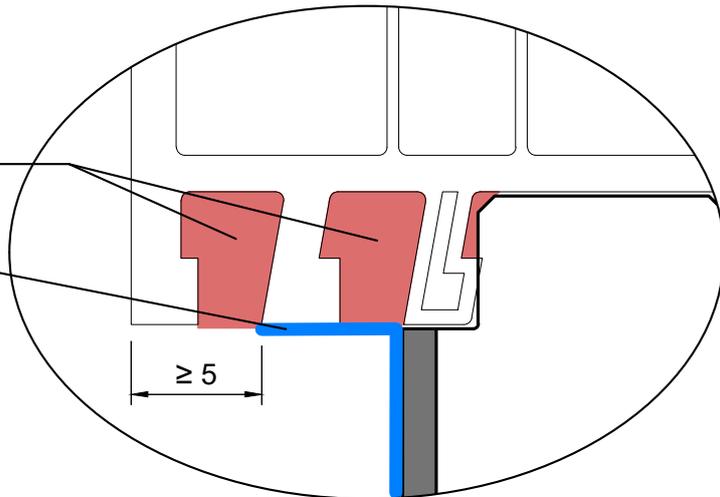
Hierfür zuerst den Liner der Folie 20 mm abziehen. Folie andrücken. Die restliche Folienbreite wird nun auf das Sockeldämmprofil geklebt. Mit einem Spachtel faltensfrei aufziehen. Mit dem blaugelb Andruckroller (Art. Nr. 9074068) die Folie fest auf dem Sockeldämmprofil andrücken.



Detail Blendrahmen:

beide Kammern über gesamte Fensterbreite vollständig mit blaugelb Hybrid Polymer Crystal verschlossen

blaugelb Folie Außen **SL¹⁰⁵⁰** Power One, Folie steht ca. 5 mm von BR-Vorderkante zurück

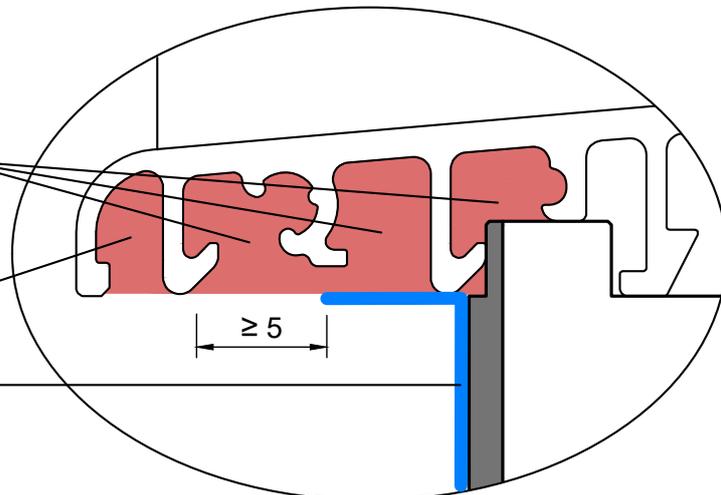


Details Schwelle:

Kammern vollständig mit blaugelb Hybrid Polymer Crystal verschlossen

Kammer von Schwellen-Aussenkante 40 mm mit blaugelb Hybrid Polymer Crystal verschlossen

blaugelb Folie Aussen **SL¹⁰⁵⁰** Power One

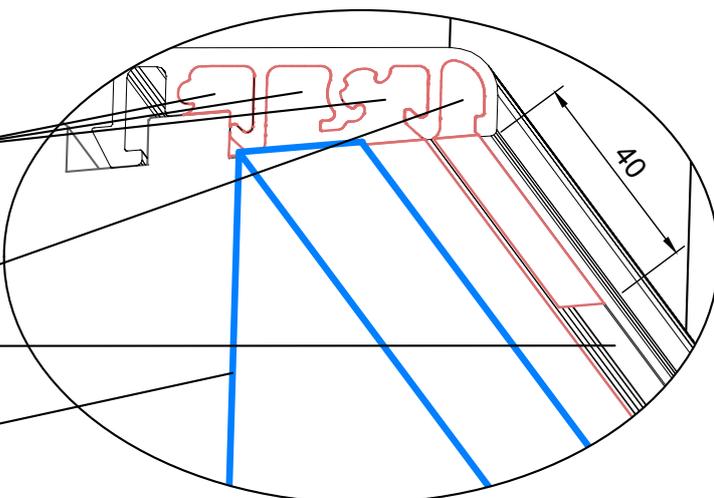


Kammern vollständig mit blaugelb Hybrid Polymer Crystal verschlossen

Kammer von Schwellen-Aussenkante 40 mm mit blaugelb Hybrid Polymer Crystal verschlossen

Kammer bleibt ab hier offen

blaugelb Folie Aussen **SL¹⁰⁵⁰** Power One



Verarbeitungsanleitung blaugelb FLK Abdichtungssystem

Die gewerkeübergreifende Lösung für die Abdichtung im bodentiefen Bereich.

2. Verarbeitung des blaugelb FLK Abdichtungssystems

2.1 Eignung des Untergrunds

Die Eignung des Untergrundes muss immer objektbezogen geprüft werden. Der Verankerungsgrund muss standsicher und fest sein. Weiterhin sollte er frei von Lunkern, losen Bestandteilen und frei von bituminösen und sonstigen Trennschichten sein. Verantwortlich für einen standsicheren und festen Verankerungsgrund ist der Bauherr, Architekt, Bauleiter oder Statiker. Ggf. muss vor der Abdichtung mit dem blaugelb FLK Abdichtungssystem nachgebessert werden (z.B. Glattstrich, Bedenkenanzeige).

Der Untergrund muss sauber, trocken und frei von Zementschleier, Staub, Öl, Fett und anderen haftungsmindernden Verunreinigungen sein. Sollte sich am Verankerungsgrund eine Trennschicht befinden, kann diese mit Hilfe eines Diamantschleiftopfs entfernt werden (z. B. Forum Diamant-Schleiftopf 125 mm, Art-Nr. 6602027196 oder Schleifscheibe aus der blaugelb Toolbox Art. Nr. 9143752 verwenden).



Normaler Baustaub auf dem Verankerungsgrund ist mittels Handfeger zu entfernen.



Sämtliche auf den Untergründen vorhandene Schutzfolien sind im Bereich der Abdichtung zu entfernen.

Je nach Untergrundmaterial und -beschaffenheit sind spezielle Reiniger und Primer aus dem blaugelb FLK Abdichtungssystem zu verwenden, siehe nachfolgende Tabelle.

Bei unbekanntem bzw. hier nicht aufgeführten Untergründen (Baugrund, Abdichtprodukte usw.) wenden Sie sich bitte an Ihren Meesenburg bzw. optiMont® Ansprechpartner.

Bitte berücksichtigen Sie die Angaben zu Abluftzeiten. Weitere Details zu den Produkten entnehmen Sie bitte den entsprechenden Datenblättern.

Mineralische Untergründe müssen vor der Abdichtung mindestens 28 Tage durchgehärtet sein.

Bei der Ausführung der Beschichtungsarbeiten auf mineralischem, saugendem Untergrund soll dieser trocken bis maximal mattfeucht sein.

Es ist darauf zu achten, dass eine rückseitige Durchfeuchtung aufgrund baulicher Gegebenheiten ausgeschlossen ist.

Die Temperatur der Untergrundoberfläche muss während der Verarbeitung mindestens 3°C höher sein als der Taupunkt, damit die Bildung einer Trennschicht (Feuchtigkeitsschicht) vermieden wird (s. DIN 4108, „Taupunkttemperatur-Tabelle“ und Tabelle Taupunkttemperatur auf www.blaugelb.de).

2.1.1 Übersicht zur Untergrundvorbehandlung

Weitere Informationen finden Sie in den Datenblättern zum blaugelb Produkt.

Untergrund	Vorbehandlung/ Hinweis	Primer
blaugelb Folie Aussen SL¹⁰⁵⁰ Power One		Kein Primer notwendig
blaugelb Triotherm⁺ Profil, blaugelb Dämmplatte, blaugelb Dämmplatte MultiPro, blaugelb Sockeldämmprofil EPS	Fläche mit Tuch, Handfeger oder Druckluft reinigen	Kein Primer notwendig
blaugelb Sockeldämmprofil IHP/EPS, blaugelb Sockeldämmprofil PVC/EPS, blaugelb Sockeldämmprofil PVC/TK	Abreiben mit blaugelb Reiniger PVC-S10 UVA	blaugelb FLK Primer PVC-Hart
Kunststoffbahnen (PVC-P, nB)	Abreiben mit blaugelb Reiniger PVC-S10 UVA	blaugelb FLK Primer PVC-Bahn
Kunststoffbahnen (EPDM, FPO, TPO, EVA)	Abreiben mit blaugelb Reiniger PVC-S10 UVA, Oberfläche anrauen, Haftzugversuch zwingend erforderlich	blaugelb FLK Primer Spezial EPDM FPO TPO EVA
Polymerbitumenbahnen (PYE) mod. (SBS), unbesandet		blaugelb FLK Primer Bitumen
Polymerbitumenbahnen (PYP) mod. (APP), unbesandet	Haftzugversuch	blaugelb FLK Primer Bitumen
Bitumenschweissbahn, besandet	Fläche mit Handfeger oder Druckluft reinigen	Kein Primer notwendig
PVC-Formteile, hart Weiss	Abreiben mit blaugelb Reiniger PVC-S10 UVA	blaugelb FLK Primer PVC-Hart
PVC-Formteile, folienkaschiert	Abreiben mit blaugelb Reiniger PVC-S10 UVA	blaugelb FLK Primer PVC-Hart
Aluminium	Abreiben mit blaugelb Reiniger PVC-S10 UVA, Oberfläche anrauen mit Korn 40, 60 oder 80er Schleifpapier	Auf Anfrage
Edelstahl	Abreiben mit blaugelb Reiniger PVC-S10 UVA, Oberfläche anrauen mit Korn 40, 60 oder 80er Schleifpapier	Auf Anfrage
Stahl, Stahl verzinkt	Abreiben mit blaugelb Reiniger PVC-S10 UVA, Oberfläche anrauen mit Korn 40, 60 oder 80er Schleifpapier	Auf Anfrage
Anstriche	Schleifen, komplett entfernen	Auf Anfrage
Asphalt	Schleifen	Kein Primer notwendig
Beton	Schleifen	Kein Primer notwendig
Estriche	Schleifen	Kein Primer notwendig
Putz/Mauerwerk		Kein Primer notwendig
Mörtel, kunststoffmodifiziert	Schleifen, Fräsen oder staubarmes Kugelstrahlen	Kein Primer notwendig
Leichtbeton		Kein Primer notwendig
Holz, unbehandelt	evtl. vorhandene Anstriche entfernen oder blaugelb Reiniger PVC-S10 UVA	Kein Primer notwendig
Kunststoffbahnen (PIB)	Abreiben mit blaugelb Reiniger PVC-S10 UVA, Oberfläche anrauen, Haftzugversuch zwingend erforderlich	Auf Anfrage
Wärmedämmverbundsysteme	Fläche mit Tuch, Handfeger oder Druckluft reinigen	Kein Primer notwendig

Die Verträglichkeit und Haftung zu dem Untergrund und angrenzenden Materialien muss aufgrund der Vielzahl der baulichen Gegebenheiten vor der jeweiligen Anwendung im Einzelfall vom Verarbeiter geprüft werden. Angesichts der unterschiedlichen Gegebenheiten vor Ort sowie Anwendungsmöglichkeiten ist es die Pflicht des Anwenders, die Eignung der Produkte für seinen Einsatzzweck zu prüfen. Jegliche anwendungstechnische Beratung unsererseits in Wort, Schrift und Versuch ist nur zu Informationszwecken gedacht und rechtlich unverbindlich. Änderungen vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung.

2.2 Montage der Bauelemente (Fenster/Tür) in der Mauerwerksöffnung

Die Elementmontage erfolgt wie üblich nach den Angaben:

- des Leitfadens zur Planung und Ausführung der Montage von Fenstern und Haustüren für Neubau und Renovierung, herausgegeben von der Gütegemeinschaft Fenster, Fassaden und Haustüren e.V. und des ift Institut für Fenstertechnik (aktuelle Ausgabe)
- des Leitfadens zur Montage von Vorhangfassaden – Planung und Ausführung der Montage für Neubau und Sanierung, herausgegeben von der Gütegemeinschaft Fenster, Fassaden und Haustüren e.V. und des ift Institut für Fenstertechnik (aktuelle Ausgabe)
- Beachten Sie auch die Angaben Ihres Systemherstellers/Statikers

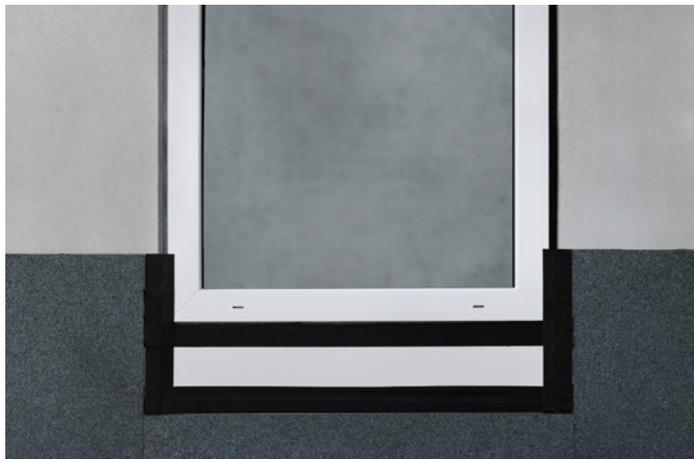
2.3 Bearbeitung der Anschlussfuge der Bauelemente (Fenster/Tür)

Lücken und Unebenheiten in der Anschlussfuge und in der Laibung müssen geschlossen bzw. geglättet werden (z.B. durch Glattnstrich, etc.). Die Abdichtung und Dämmung (innere und mittlere Ebene) in der Anschlussfuge kann wie gewohnt nach Wahl erfolgen.

Verarbeitungsanleitung blaugelb FLK Abdichtungssystem

Die gewerkeübergreifende Lösung für die Abdichtung im bodentiefen Bereich.

Wichtiger Hinweis: Im Bereich der Abdichtung mit dem blaugelb FLK Abdichtungssystem sind alle Anschlussfugen zum Bauelement, zum Vorwandmontageprofil, zum Wandbildner und Baugrund nach aussen hin (äussere Ebene der Anschlussfuge) mit der blaugelb Folie Aussen **SL¹⁰⁵⁰** Power One (Breite 75 mm, Art. Nr. 9123143) abzukleben. Auch bei der Verwendung eines Dichtungs- oder Multifunktionsbandes muss diese Fuge zusätzlich mit der Folie überklebt werden.

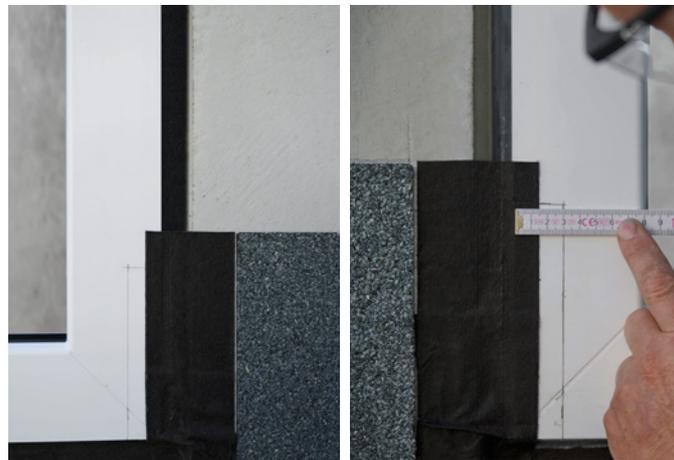


Bei einer Montage mit dem blaugelb Trio**therm**⁺ Vorwandmontagesystem muss die blaugelb Folie Aussen **SL¹⁰⁵⁰** Power One 75 mm auch in den Innenecken am seitlichen und unteren Anschluss der blaugelb Trio**therm**⁺ Profile zum Wandbildner montiert werden.



2.4 Eingrenzung der abzudichtenden Fläche auf dem Blendrahmen

Markierung **Breite seitlich 30 mm** von Aussenkante Blendrahmen, aufrecht **Höhe 150 mm ab Oberkante Aussenbelag**.

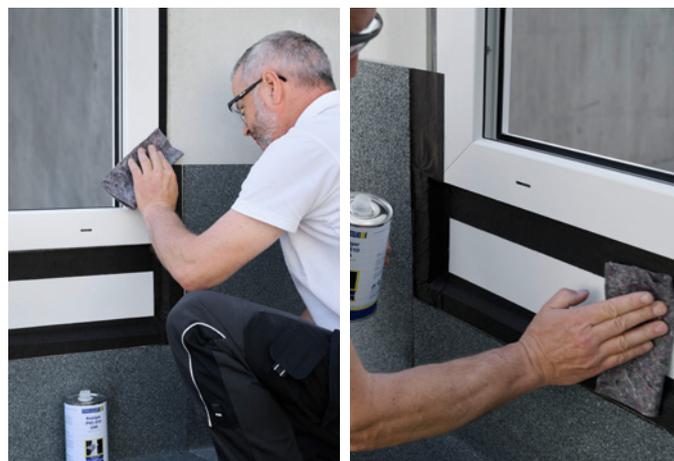


2.5 Vorbehandlung der Bauelemente (Fenster/Tür)

2.5.1 Kunststofffenster

Schritt 1:

Alle Kunststoffflächen (Fenster, Verbreiterungen, Sockeldämmprofil) aus PVC-Hart Weiss oder mit Folienkaschierung (z.B. Renolit, Hornschuch) mit dem blaugelb Reiniger PVC-S10 UVA reinigen. Den Reiniger ablüften lassen.



Schritt 2:

Anzeichnen der abzudichtenden Fläche (Breite 30 mm, **Höhe 150 mm ab OK Aussenbelag**) mit einem Bleistift auf dem Blendrahmen.

Schritt 3:

Den Blendrahmen im Bereich der Abdichtung und unten quer mit dem blaugelb FLK Kreppband 50 mm abkleben. Das Kreppband mit dem blaugelb Andruckroller (Art. 9074068) fest andrücken.

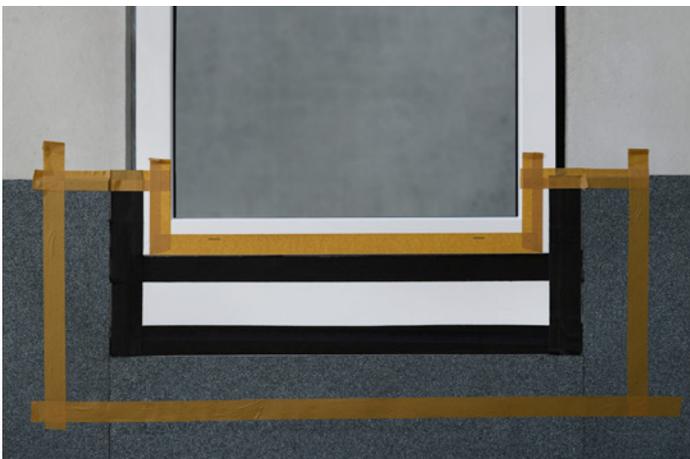


Schritt 4:

Kleben Sie im Bereich des Blendrahmens (Breite 30 mm, **Höhe 150 mm ab OK Aussenbelag**) zusätzlich mit einer zweiten Kreppbandschicht (blaugelb FLK Kreppband 25mm) den Blendrahmen ab.



Das Bild zeigt die fertiggestellte Abklebung am Beispiel Fenster-Blendrahmen mit Sockeldämmprofil, Einbau in der tragenden Wandkonstruktion (monolithischer Einbau).



Schritt 5:

Mit dem blaugelb FLK Primer PVC-Hart 0,6 kg alle Kunststoffflächen aus PVC-Hart Weiss oder mit Folienkaschierung (z.B. Renolit, Hornschuch) grundieren (Auftragsmenge 200 g/m²) und ablüften lassen. Mit dem blaugelb FLK Pinsel 60 mm den blaugelb FLK Primer PVC-Hart gleichmässig auf alle Kunststoffflächen (Fenster, Verbreiterungen, Sockeldämmprofil etc.) auftragen.



Schritt 6:

Die zweite Schicht des blaugelb FLK Kreppband (25 mm) direkt nach dem Primer-Auftrag (noch nass!) wieder abziehen.

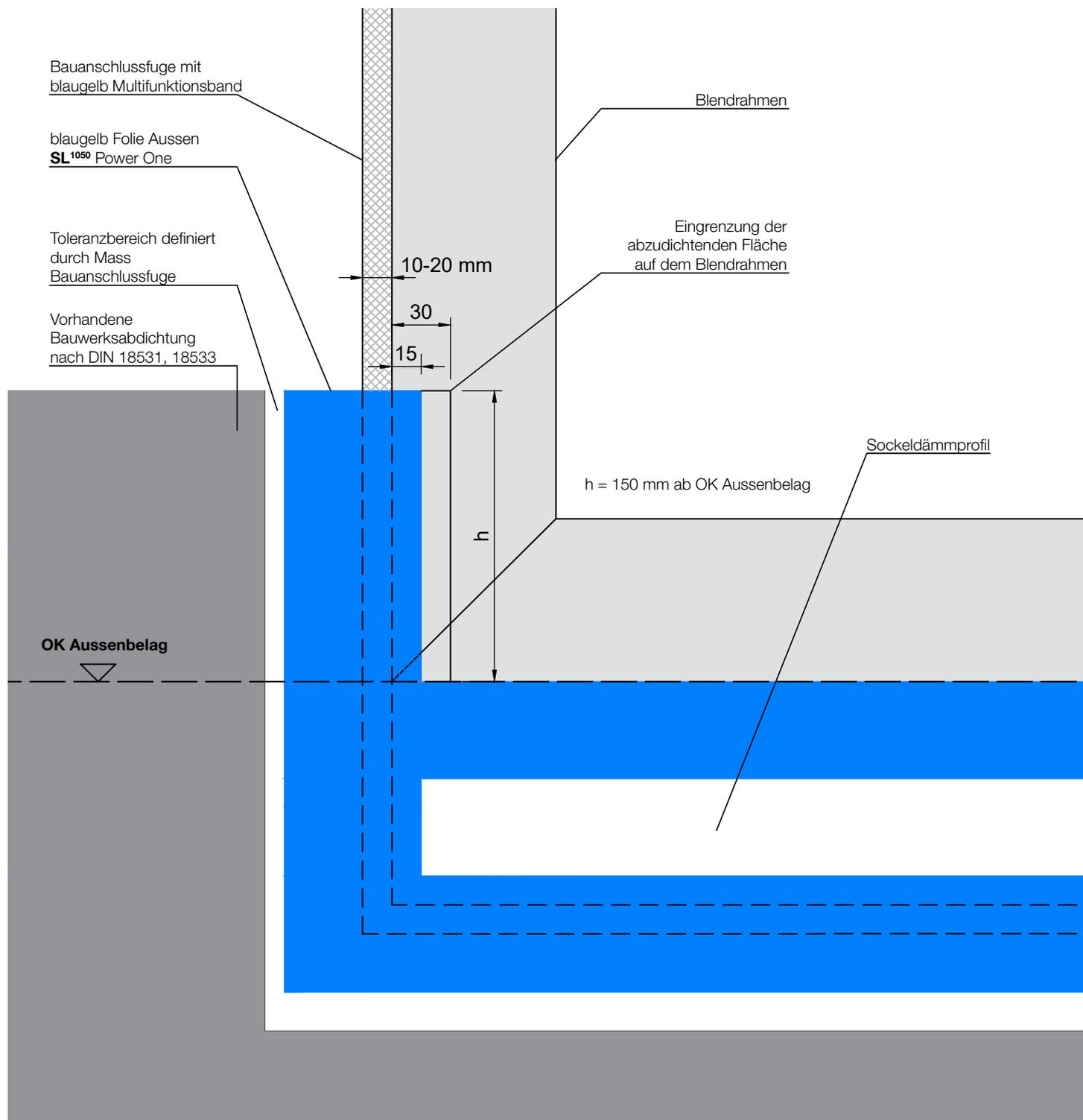


Schritt 7:

Den blaugelb FLK Primer PVC-Hart 20-25 Min. ablüften lassen.

Verarbeitungsanleitung blaugelb FLK Abdichtungssystem

Die gewerkeübergreifende Lösung für die Abdichtung im bodentiefen Bereich.



2.5.2 Aluminiumfenster

Schritt 1:

Alle Aluminiumflächen (Fenster, Verbreiterungen, Sockeldämmprofil etc.) mit dem blaugelb Reiniger PVC-S10 UVA reinigen. Reiniger ablüften lassen.

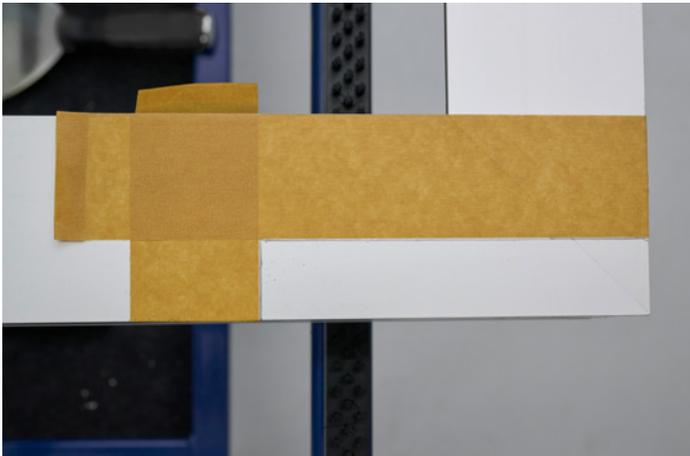


Schritt 2:

Anzeichnen der abzudichtenden Fläche (Breite 30 mm, **Höhe 150 mm ab OK Aussenbelag**) mit einem Bleistift auf dem Blendrahmen.

Schritt 3:

Den Blendrahmen im Bereich der Abdichtungsfläche und unten quer mit dem blaugelb FLK Kreppband 50 mm abkleben - vgl. Kap. 2.5.1 Schritt 3, Seite 12.



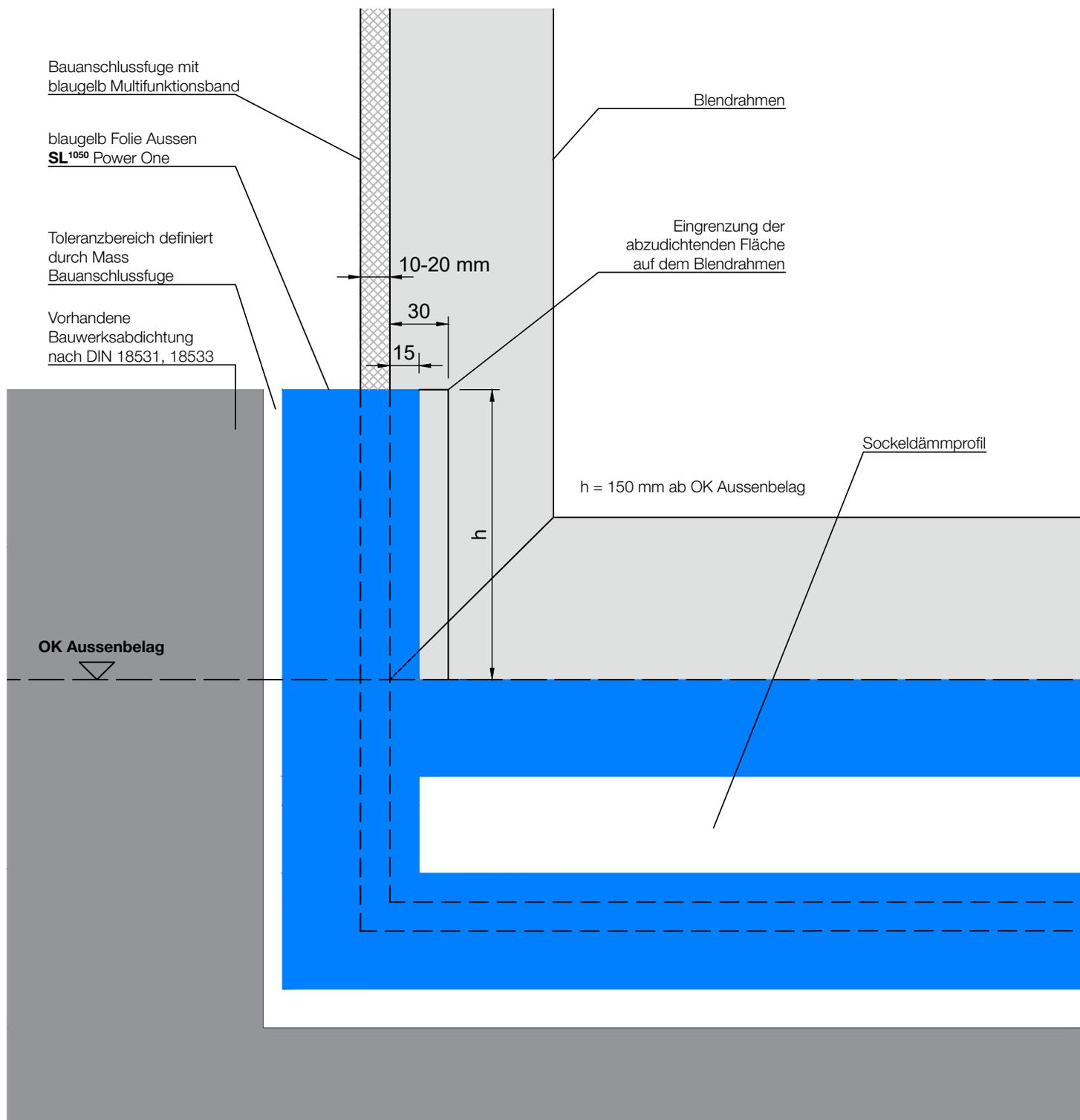
Schritt 4:

Abdichtungsfläche mit Schleifpapier Körnung 60 aus der blaugelb FLK Toolbox gleichmässig leicht anschleifen.



Verarbeitungsanleitung blaugelb FLK Abdichtungssystem

Die gewerkeübergreifende Lösung für die Abdichtung im bodentiefen Bereich.



2.5.3 Holzfenster

Schritt 1:

Alle Holzoberflächen (Fenster, Verbreiterungen, Sockeldämmprofil etc.) mit dem blaugelb Reiniger PVC-S10 UVA reinigen. Reiniger ablüften lassen - vgl. Kapitel 2.5.1 Schritt 1, Seite 12.

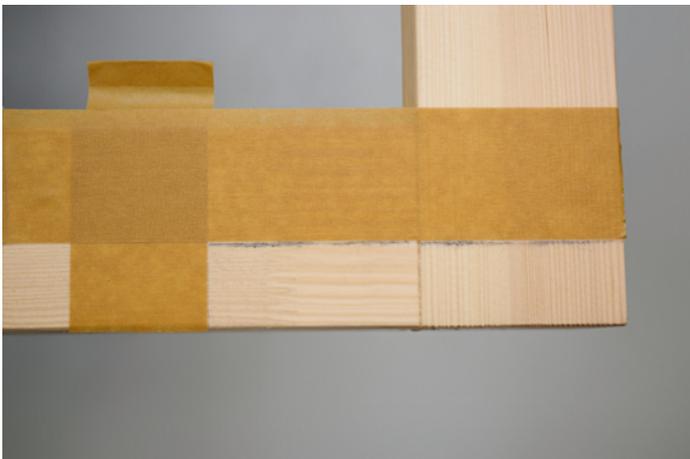
Schritt 2:

Anzeichnen der abzudichtenden Fläche (Breite 30 mm, Höhe Höhe **150 mm ab OK Aussenbelag**) mit einem Bleistift auf dem Blendrahmen.



Schritt 3:

Den Blendrahmen im Bereich der Abdichtungsfläche und unten quer mit dem blaugelb FLK Kreppband 50 mm abkleben.

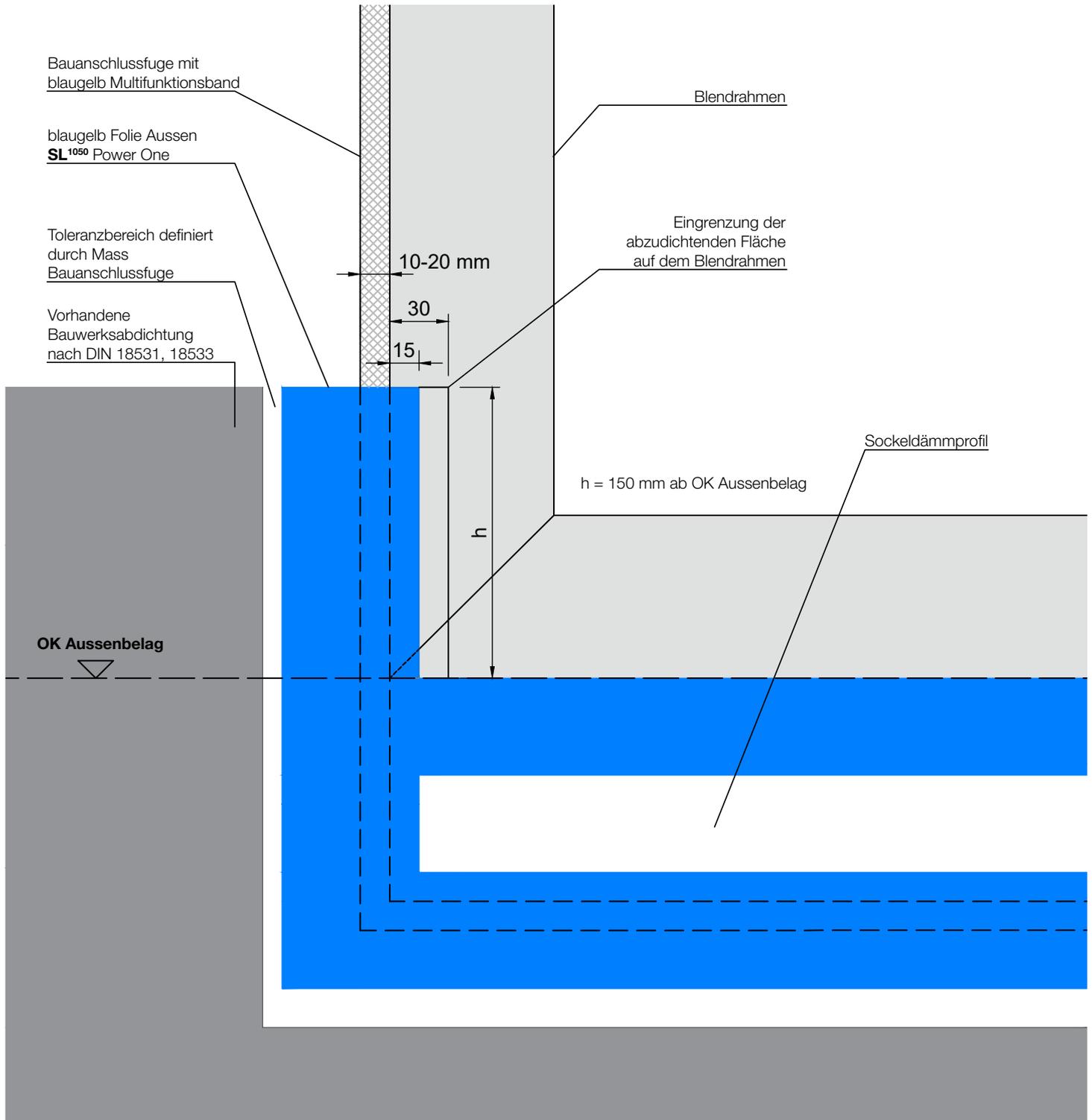


Schritt 4:

Rohholz (Fachwerk, Ständerkonstruktionen, OSB Platten etc.) werden nicht geprimert oder angeschliffen. Bei Holz-Beschichtungen mit gängigen wasserbasierten Lasuren ist im Normalfall keine Vorbehandlung nötig. Der Auftrag des blaugelb FLK Liquid erfolgt direkt. Wegen der Vielzahl der im Markt befindlichen Lacksysteme empfehlen wir geeignete Vorversuche.

Verarbeitungsanleitung blaugelb FLK Abdichtungssystem

Die gewerkeübergreifende Lösung für die Abdichtung im bodentiefen Bereich.



2.6 Eingrenzung der abzudichtenden Fläche auf der vorhandenen Bauwerksabdichtung

Der blaugelb FLK Liquid muss 100 mm auf die vorhandene bauwerksseitige Abdichtung überlappend vorgelegt werden.



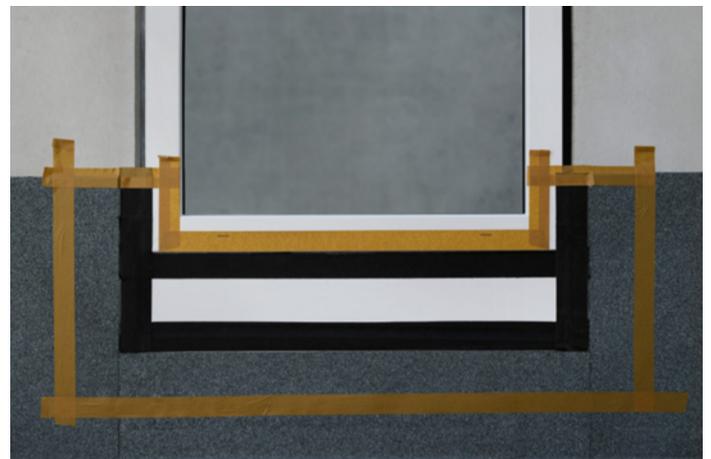
Die 100 mm Überlappung werden ab der vorhandenen Bauwerksabdichtung angenommen und mit einem Bleistift angezeichnet.



Angezeichnete Fläche nun mittels blaugelb FLK Kreppband (25 oder 50 mm) sauber und gerade abkleben. Andrücken des blaugelb FLK Kreppbandes mit dem blaugelb Andruckroller (Art. Nr. 9074068), um Hinterläufigkeiten zu vermeiden.



Das Bild zeigt die fertiggestellte Abklebung am Beispiel Fenster-Blendrahmen mit Sockeldämmprofil, Einbau in der tragenden Wandkonstruktion (monolithischer Einbau).



Verarbeitungsanleitung blaugelb FLK Abdichtungssystem

Die gewerkeübergreifende Lösung für die Abdichtung im bodentiefen Bereich.

Arbeiten Sie nun die Kapitel 2.7 und 2.8 zügig durch, vermeiden Sie Pausen.

Der Arbeitsplatz zum Aufrühren des Materials muss vor Arbeitsbeginn zum Schutz vor Verschmutzungen mit einem geeigneten Material (z. B. Malervlies) abgedeckt werden. Persönliche Schutzausrüstung (Handschuhe nach EN ISO 374 und dichtschiessende Schutzbrille) verwenden.

2.7 Auftragen der ersten Schicht (Vorlage) des blaugelb FLK Liquid

Schritt 1:

Das Gebinde des blaugelb FLK Liquid öffnen und ausreichend (min. 2 Minuten) aufrühren. Verwenden Sie hierfür das blaugelb FLK Rührholz.



Schritt 2:

Füllen Sie nun die zuvor errechnete, für die Fläche benötigte Menge für die erste Schicht ($0,9 \text{ kg/m}^2$) in den blaugelb FLK Eimer ab. Ein mit dem blaugelb FLK Liquid voll befüllter Eimer entspricht 3 kg des Materials. Der Eimer sollte also für 1 m^2 zu einem Drittel befüllt sein.

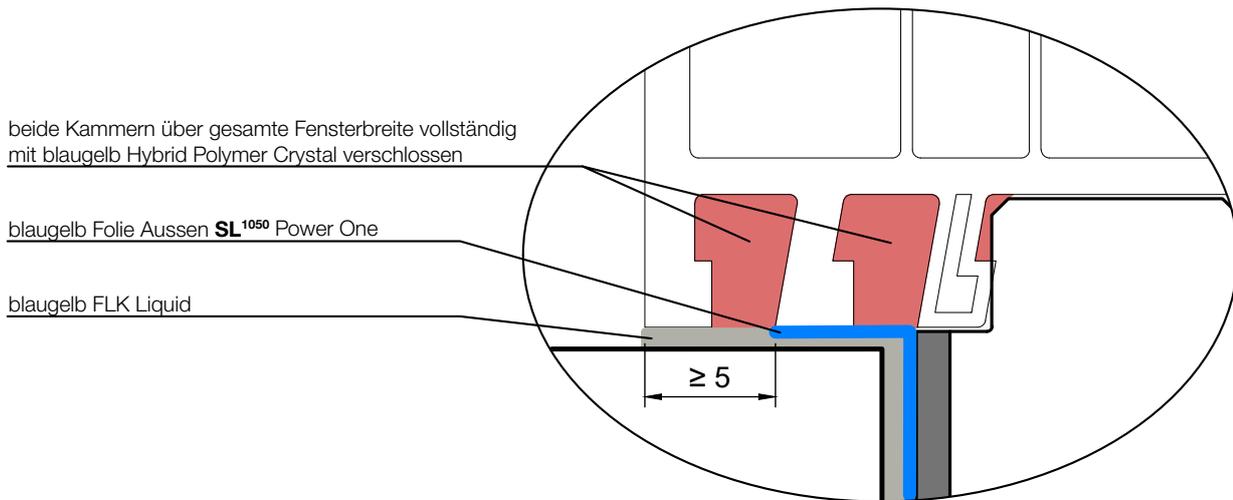


Schritt 3:

Beginnen Sie im Eckbereich, links oder rechts, mit dem Vorlegen des blaugelb FLK Liquid. Achten Sie darauf, dass die Eckbereiche besonders sorgfältig ausgeführt werden.

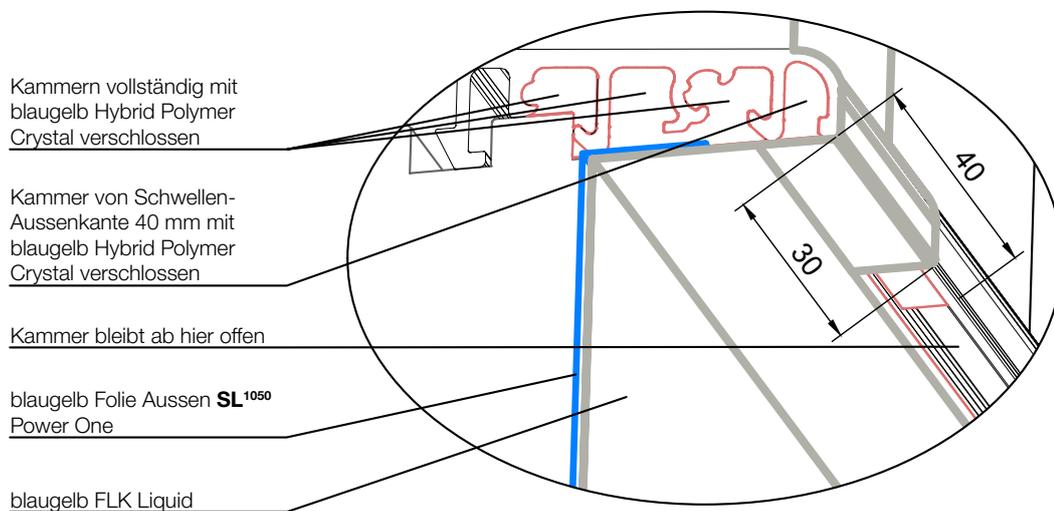
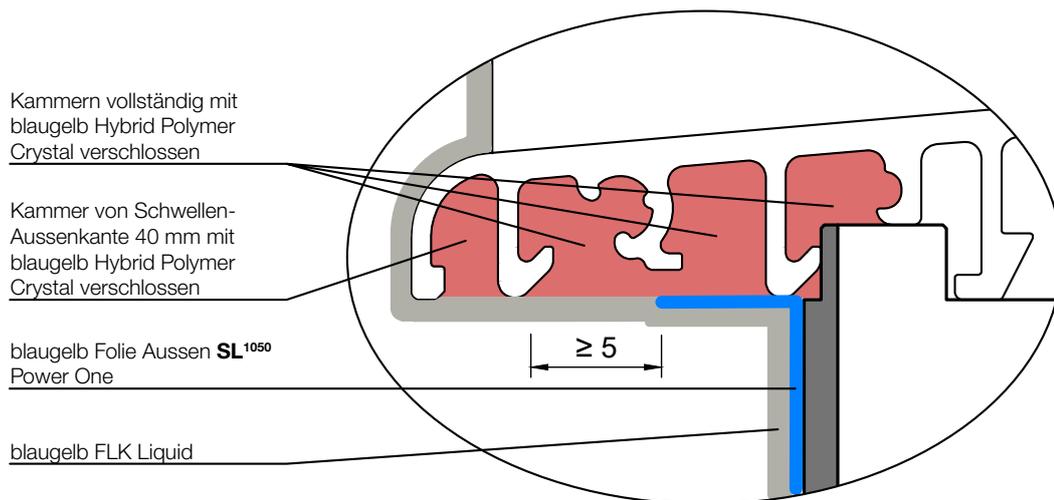
Bei Blendrahmen wird über die gesamte Breite bis einschliesslich dem vordersten Profilsteg mit dem blaugelb FLK Liquid Flüssigkunststoff abgedichtet.

Detail Blendrahmen:



Wichtig: Bei Bodenschwellen muss die Abdichtung mit dem blaugelb FLK Liquid Flüssigkunststoff so ausgeführt werden, dass die Wasserabtropfkante offen bleibt. Im Eckbereich die vorderste Schwellenkammer nur bis 30 mm ab der Aussenkante der Ecken mit dem blaugelb FLK Liquid abdichten.

Details Schwelle:



Verarbeitungsanleitung blaugelb FLK Abdichtungssystem

Die gewerkeübergreifende Lösung für die Abdichtung im bodentiefen Bereich.

Schritt 4:

Tragen Sie mit dem blaugelb FLK Pinsel das Material auf die blaugelb Folie Aussen **SL¹⁰⁵⁰ Power One** (Breite 75mm, Art. Nr. 9123143) auf und arbeiten dieses gut ein (Menge 0,9 kg/m²). Den blaugelb FLK Liquid mässig vorlegen. Die Folie darf noch durchschimmern. Die Restfläche vorbelegen. Die in den Eimer eingefüllte Menge aufbrauchen und gleichmässig verteilen.



Ist die erste Lage nun vorgelegt, beginnen Sie zügig mit dem nächsten Schritt in Kapitel 2.8.



2.8 Auftragen der zweiten Schicht (Deckschicht) des blaugelb FLK Liquid

Schritt 1:

Tragen Sie nun die Deckschicht des blaugelb FLK Liquid (0,9 kg/m², gut aufzuführen, Eimer zu 1/3 befüllt) ausreichend auf.



Schritt 2:

Hierfür können Sie den blaugelb FLK Pinsel oder nun auch die blaugelb FLK Rolle benutzen. Die vorbelegte Fläche satt überarbeiten. Die blaugelb Folie, alle Rahmentteile, Verbreiterungen und das Sockeldämmprofil dürfen **nicht** durchschimmern. Alle Flächen müssen ausreichend und gleichmässig mit Material belegt sein.



Tipp: Stehen Sie kurz auf und schauen aus leichter Entfernung auf die abgedichtete Fläche. Eine Blickwinkeländerung bringt die Fehlstellen schnell zum Vorschein.

Schritt 3:

Ziehen Sie nun die Abklebung des blaugelb FLK Krepband (in umgekehrter Reihenfolge zum Aufkleben) wieder ab. Nach Abzug des Klebebandes sollen die Ränder der abgedichteten Fläche scharfe Konturen aufweisen:



Schritt 4:

Die abgedichtete Fläche kann jetzt, wenn gewünscht, direkt auf die noch nasse Deckschicht mit dem blaugelb Quarzsand besandet werden.



Wir empfehlen, die abgedichtete Fläche mit einer zusätzlichen Schutzlage (z.B. Kunststoffvlies 300g/m²) zu überdecken, um sie vor mechanischem Abrieb (z.B. durch Steine) zu schützen, wenn das Erdreich an dem Sockel aufgeschüttet wird.

2.9 Allgemeine Hinweise

2.9.1 Massnahmen bei Arbeitsunterbrechungen

Bei einer Verschmutzung durch Regen, Staub usw., sowie bei Arbeitsunterbrechungen von mehr als 12 Std. an nicht besandeten Flächen, muss die bisher erstellte Fläche mit dem blaugelb FLK Primer Liquid neu aktiviert werden. Abluftzeit mindestens 20 Minuten.

Müssen Korrekturen an besandeten Flächen nach mehr als 24 Std. vorgenommen werden, ist die Fläche mit einem Besen abzufegen. Der blaugelb FLK Liquid kann nun aufgetragen werden.

Übergänge an vorhandene Abdichtungen müssen mindestens 100 mm überlappen.

2.9.2 Plötzlicher Regen innerhalb der Reaktionszeiten

Versuchen Sie, den Bereich vor Regen zu schützen, z. B. durch Abdecken mit einer Maler-Folie. Sollte eine Abdeckung nicht möglich sein, nach dem Regen den Untergrund trocknen, betreffende Bereiche auf Fehlstellen kontrollieren und – wenn erforderlich – den Arbeitsgang nach entsprechender Vorbehandlung (siehe Arbeitsunterbrechung Kap. 2.9.1) wiederholen.

2.9.3 Werkzeugpflege

Nach Beendigung der Arbeiten oder längeren Arbeitsunterbrechungen ist das Werkzeug für weitere Arbeiten gründlich mit dem blaugelb Reiniger PVC-S10 UVA zu säubern. Nur diesen Reiniger hierfür verwenden. Nach der Säuberung ist das Werkzeug nach ca. 20 bis 25 Min. Abluftzeit wieder einsatzbereit.

Der blaugelb FLK Eimer, das blaugelb FLK Rührholz, der blaugelb FLK Pinsel und die blaugelb FLK Rolle sind Verbrauchsmaterial (Einweg).

Verarbeitungsanleitung blaugelb FLK Abdichtungssystem

Die gewerkeübergreifende Lösung für die Abdichtung im bodentiefen Bereich.

3. Artikelübersicht

Artikelname	VE	Art-Nr.
blaugelb FLK Liquid 7 kg	7 kg Eimer	9143708
blaugelb FLK Liquid 14 kg	14 kg Eimer	9143707
blaugelb FLK Primer PVC-Hart	0,6 kg Kunststoff-dose	9143745
blaugelb FLK Primer Bitumen	10 kg Eimer	9208134
blaugelb FLK Primer PVC-Bahn	0,4 Liter	9143746
blaugelb FLK Primer Spezial für EPDM FPO TPO EVA	0,5 L Blechflasche	9143713
blaugelb FLK Eimer 2,5 L	1 Stück	9143751
blaugelb FLK Toolbox	1 Stück	9143752
blaugelb FLK Quarzsand 25 kg	25 kg Sack	9143749

Artikel aus dem blaugelb Sortiment für die Montage:

Artikelname	VE	Art-Nr.
blaugelb Folie Aussen SL ¹⁰⁹⁰ Power One 75 mm 1-fach perforiert	8 x 30 m	9123143
blaugelb Hybrid Polymer Crystal 290 ml kristallklar	12 Kartuschen	0426600
blaugelb Andruckroller	6 Stück	9074068
blaugelb Reinigungstücher	Dose m. 80 Stück	0241602
blaugelb Reiniger PVC-S10 UVA	1000 ml	0008430

Einzelartikel zum Nachbestellen:

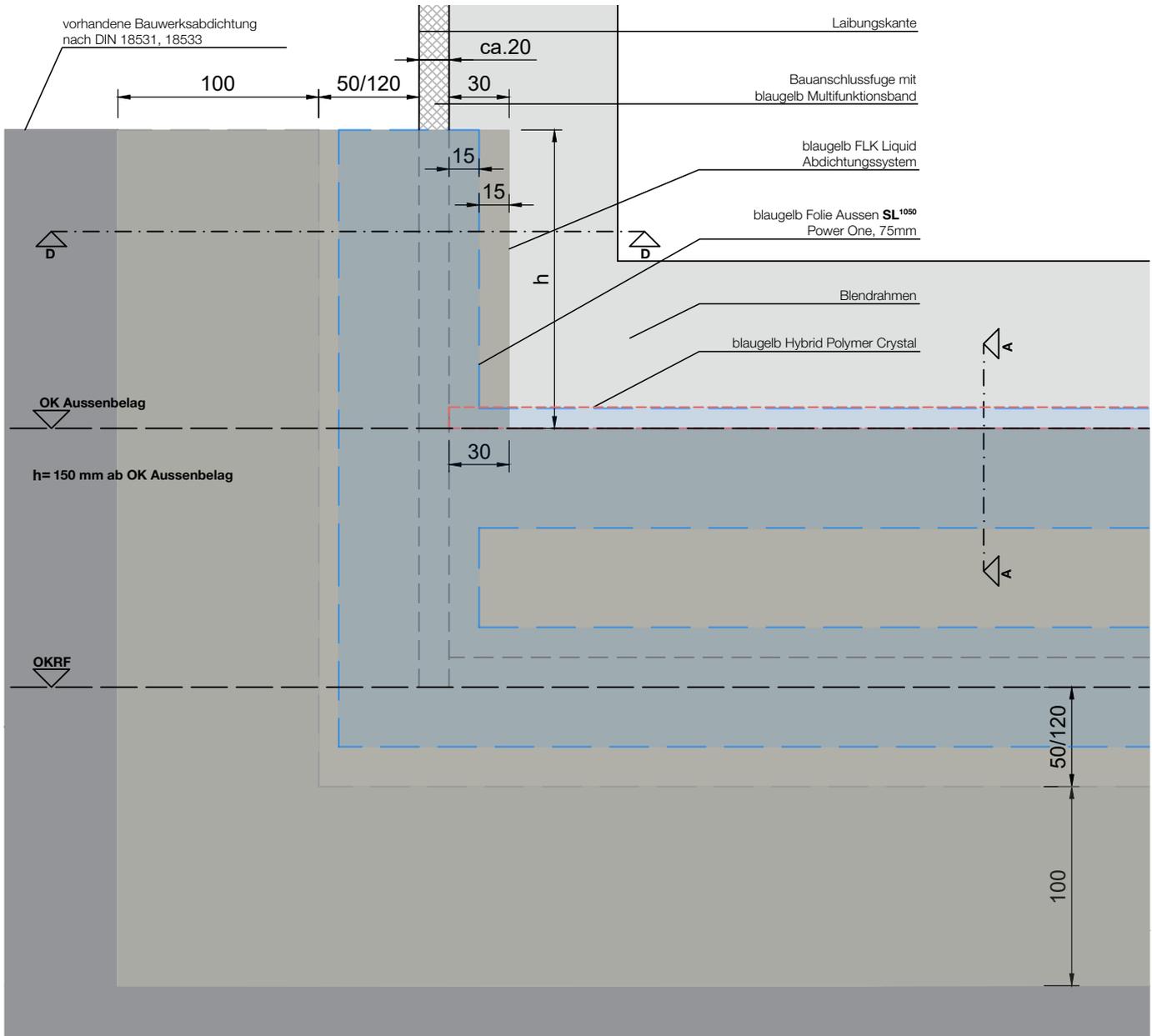
Artikelname	VE	Art-Nr.
blaugelb FLK Pinsel	1 Stück	9210500
blaugelb FLK Rolle	1 Stück	9210501
blaugelb FLK Rollenbügel	1 Stück	9143755
blaugelb FLK Kreppband 25 mm	1 Rolle	9143756
blaugelb FLK Kreppband 50 mm	1 Rolle	9143757
blaugelb FLK Rührholz	1 Stück	9210502
blaugelb FLK Schere rechts	1 Stück	9143759
blaugelb FLK Schere links	1 Stück	9143760

Verarbeitungsanleitung blaugelb FLK Abdichtungssystem

Die gewerkeübergreifende Lösung für die Abdichtung im bodentiefen Bereich.

Anlage 2:

blaugelb Anschlussdetail: Folie in Blendrahmenkammer; Anschluss bodentief; Vorderansicht

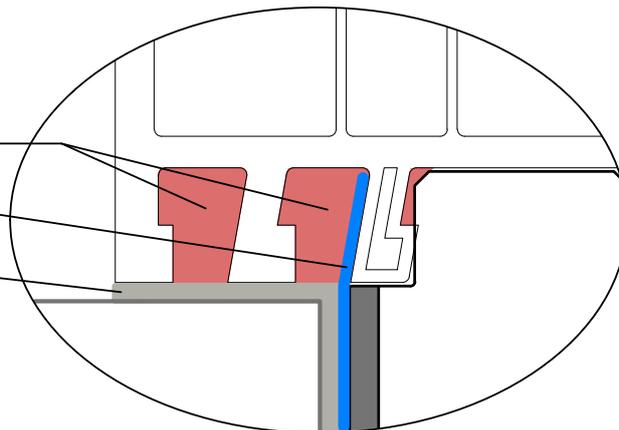


Schnitt A-A

beide Kammern über gesamte Fensterbreite vollständig mit blaugelb Hybrid Polymer Crystal verschlossen

blaugelb Folie Aussen **SL¹⁰⁵⁰** Power One

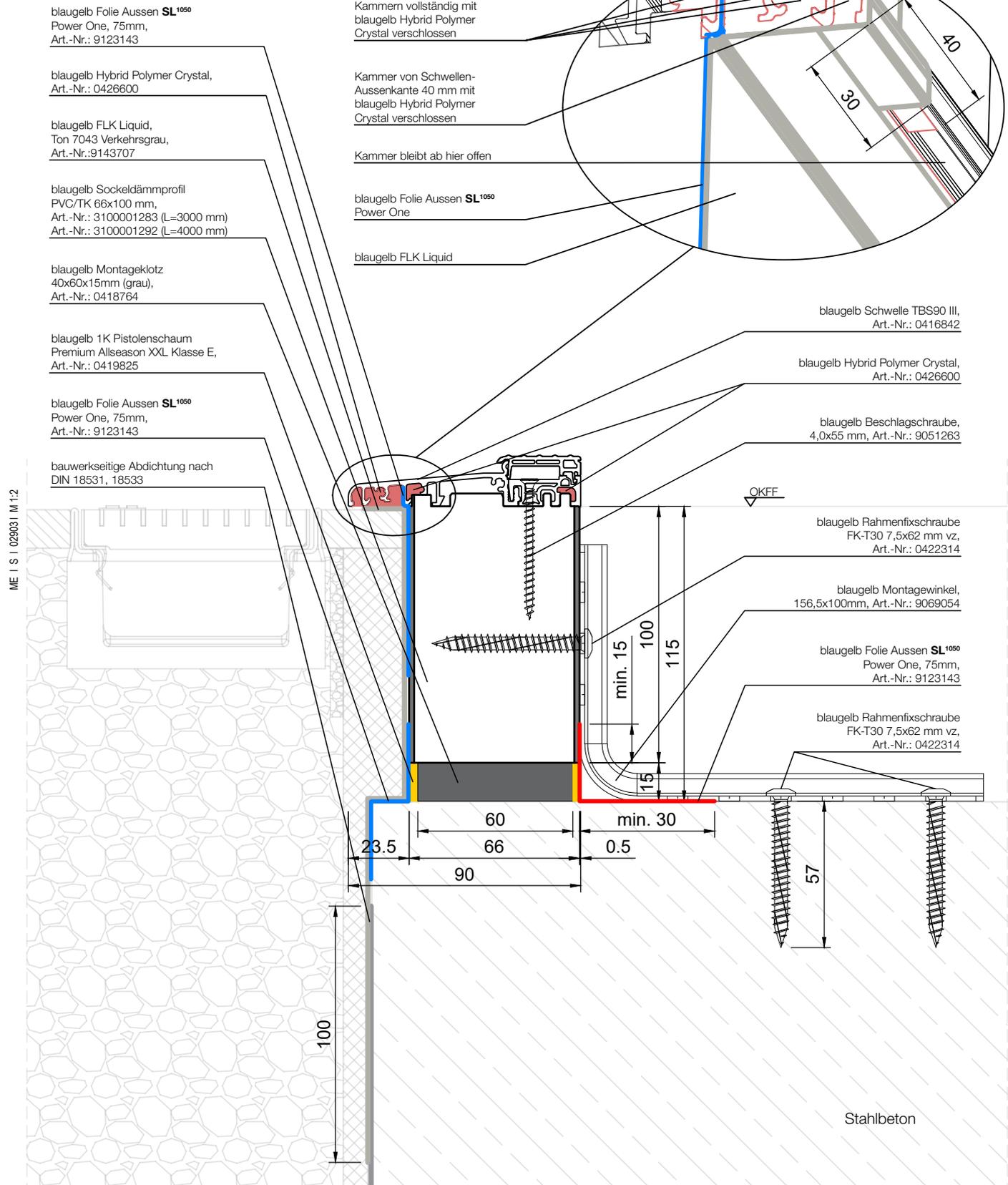
blaugelb FLK Liquid



Anlage 3:

blaugelb Anschlussdetail: Schwelle; blaugelb SDP PVC/TK; Folie in Schwellenkammer; Anschluss bodentief

Variante Folie in Schwellenkammer



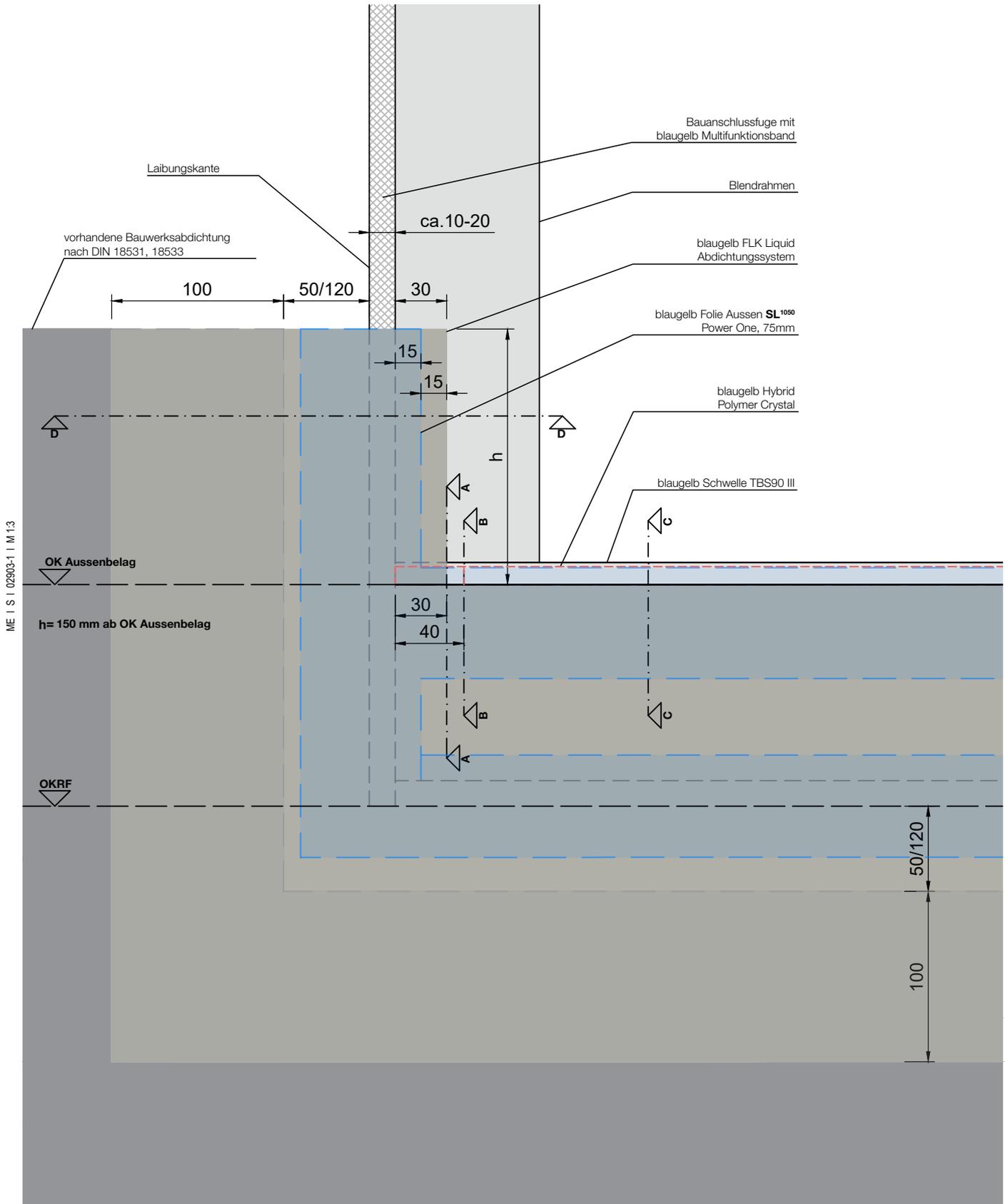
ME I S I 029031 M 12

Verarbeitungsanleitung blaugelb FLK Abdichtungssystem

Die gewerkeübergreifende Lösung für die Abdichtung im bodentiefen Bereich.

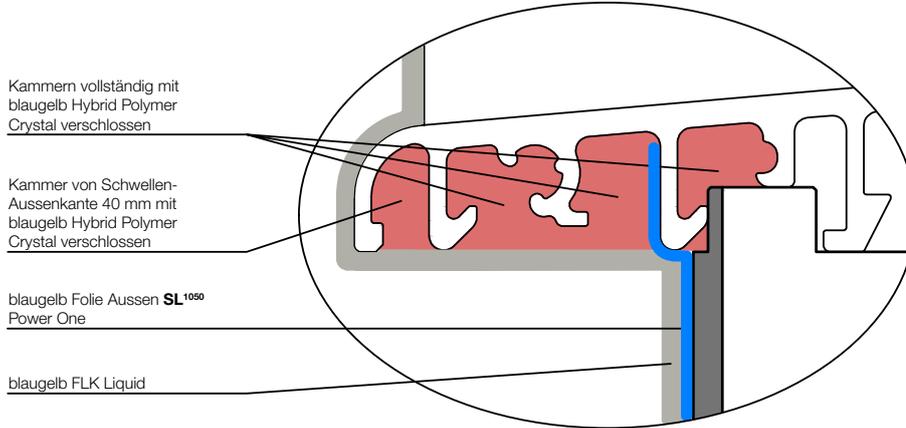
Anlage 4:

blaugelb Anschlussdetail: Folie in Schwellenkammer; Anschluss bodentief; Vorderansicht

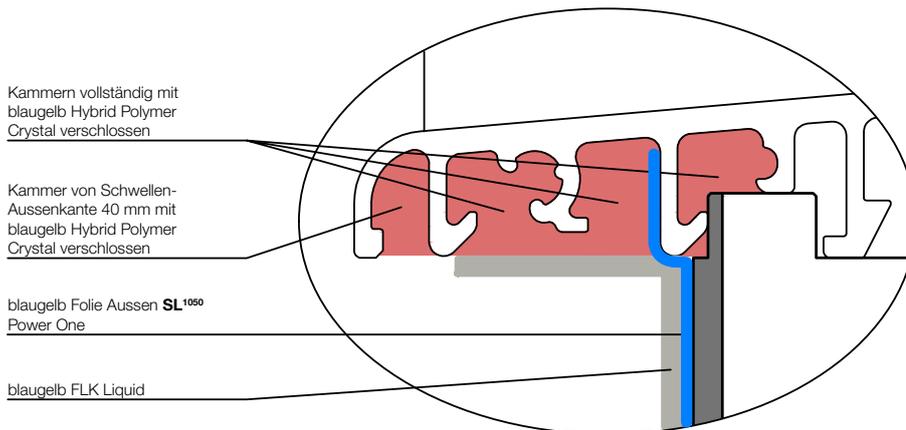


Anlage 5:
blaugelb Anschlussdetail: Folie in Schwellenkammer; Anschluss bodentief; Schnittzeichnungen

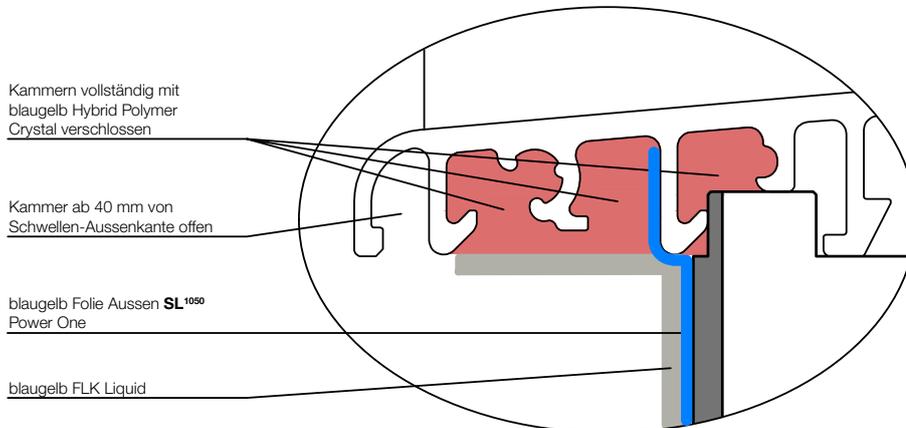
Schnitt A-A



Schnitt B-B



Schnitt C-C



ME | S | 02903-2 | IM 2-1

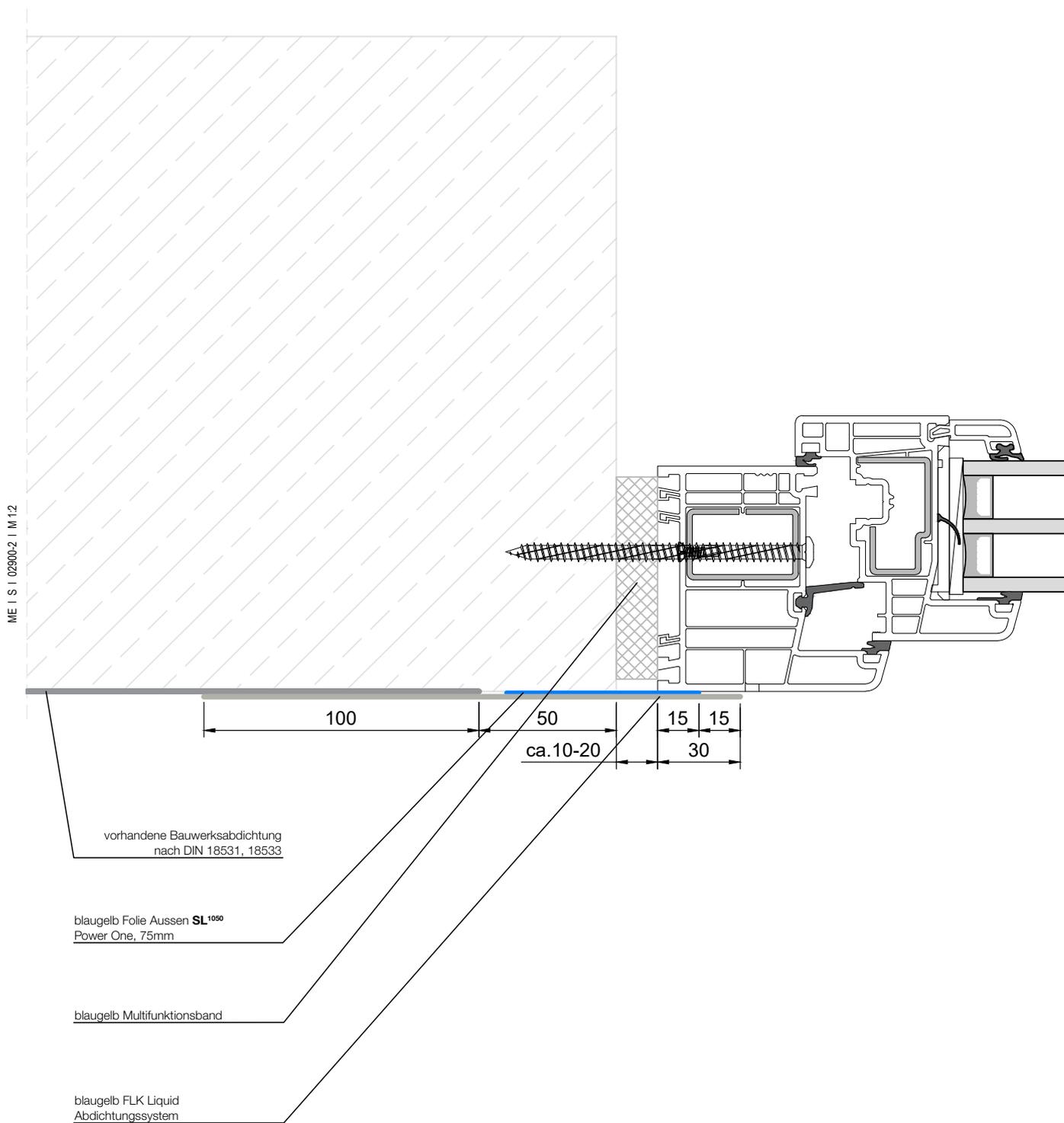
Verarbeitungsanleitung blaugelb FLK Abdichtungssystem

Die gewerkeübergreifende Lösung für die Abdichtung im bodentiefen Bereich.

Anlage 6:

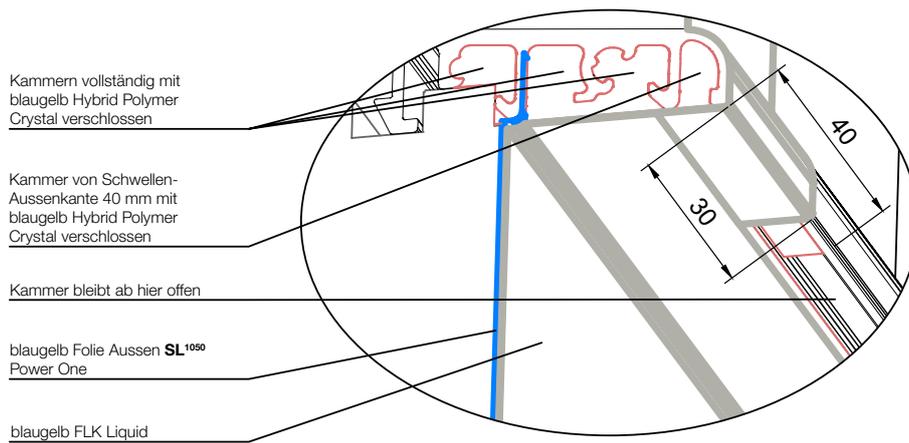
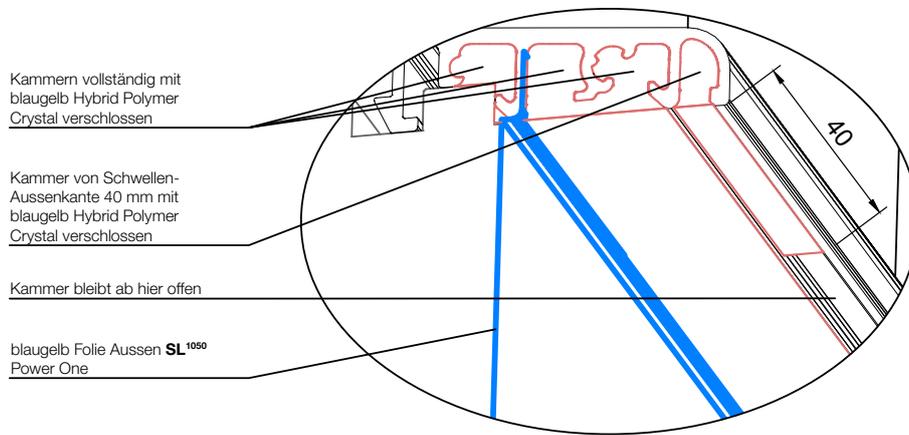
blaugelb Anschlussdetail: Folie in Schwellenkammer; Anschluss bodentief; Schnittzeichnungen; Blendrahmen aussen bündig

Schnitt **D-D**



Anlage 7

blaugelb Anschlussdetail: Folie in Schwellenkammer; Anschluss bodentief; 3D-Ansicht



ME | S | 02903-3 | M 2:1

Verarbeitungsanleitung blaugelb FLK Abdichtungssystem

Die gewerkeübergreifende Lösung für die Abdichtung im bodentiefen Bereich.

4.2 Regeldetail in der tragenden Wandkonstruktion: Vorbereitung auf der Baustelle

Anlage 8:

blaugelb Anschlussdetail: Blendrahmen; blaugelb Sockeldämmprofil PVC/TK; Folie vor Blendrahmenkammer; Anschluss bodentief

Variante Folie vor Blendrahmenkammer

blaugelb Folie Aussen **SL¹⁰⁵⁰**
Power One, 75mm,
Art.-Nr.: 9123143

blaugelb Hybrid Polymer Crystal,
Art.-Nr.: 0426600

blaugelb FLK Liquid,
Ton 7043 Verkehrsgrau,
Art.-Nr.: 9143707

blaugelb Sockeldämmprofil
PVC/TK 66x100 mm,
Art.-Nr.: 3100001283 (L=3000 mm)
Art.-Nr.: 3100001292 (L=4000 mm)

blaugelb Montageklotz
40x60x15mm (grau),
Art.-Nr.: 0418764

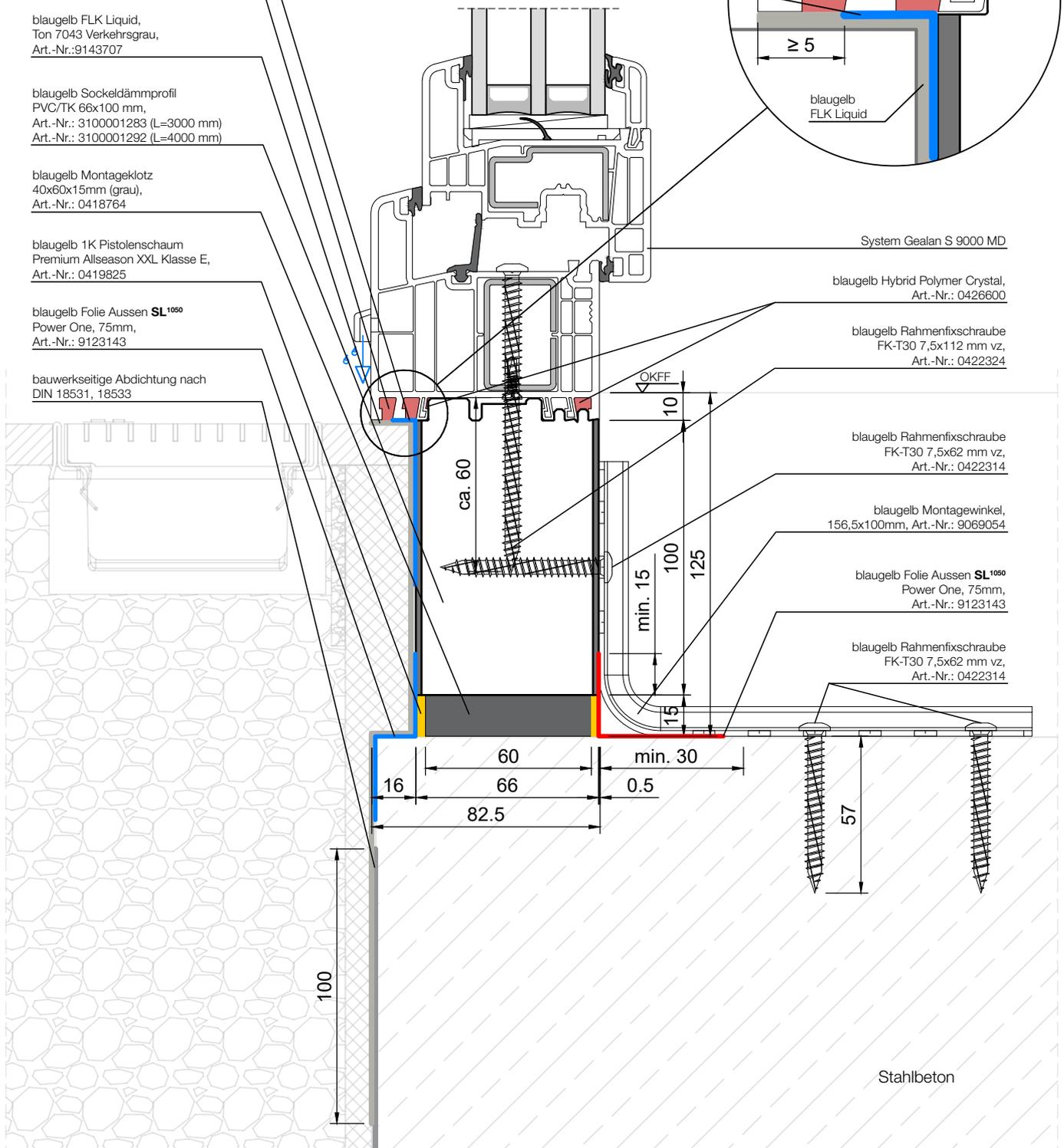
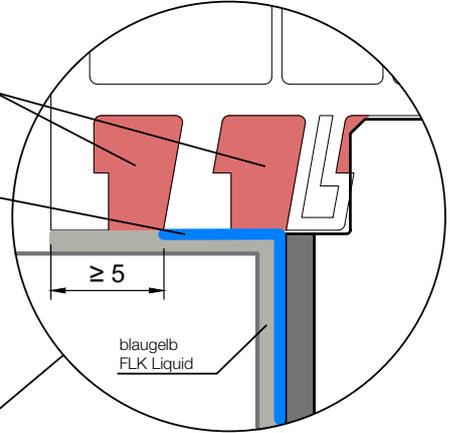
blaugelb 1K Pistolenschaum
Premium Allseason XXL Klasse E,
Art.-Nr.: 0419825

blaugelb Folie Aussen **SL¹⁰⁵⁰**
Power One, 75mm,
Art.-Nr.: 9123143

bauwerkseitige Abdichtung nach
DIN 18531, 18533

beide Kammern über gesamte Fensterbreite vollständig
mit blaugelb Hybrid Polymer Crystal verschlossen

blaugelb Folie Aussen **SL¹⁰⁵⁰** Power One, Folie
steht ca. 5 mm von BR-Vorderkante zurück



System Gealan S 9000 MD

blaugelb Hybrid Polymer Crystal,
Art.-Nr.: 0426600

blaugelb Rahmenfixschraube
FK-T30 7,5x112 mm vz,
Art.-Nr.: 0422324

blaugelb Rahmenfixschraube
FK-T30 7,5x62 mm vz,
Art.-Nr.: 0422314

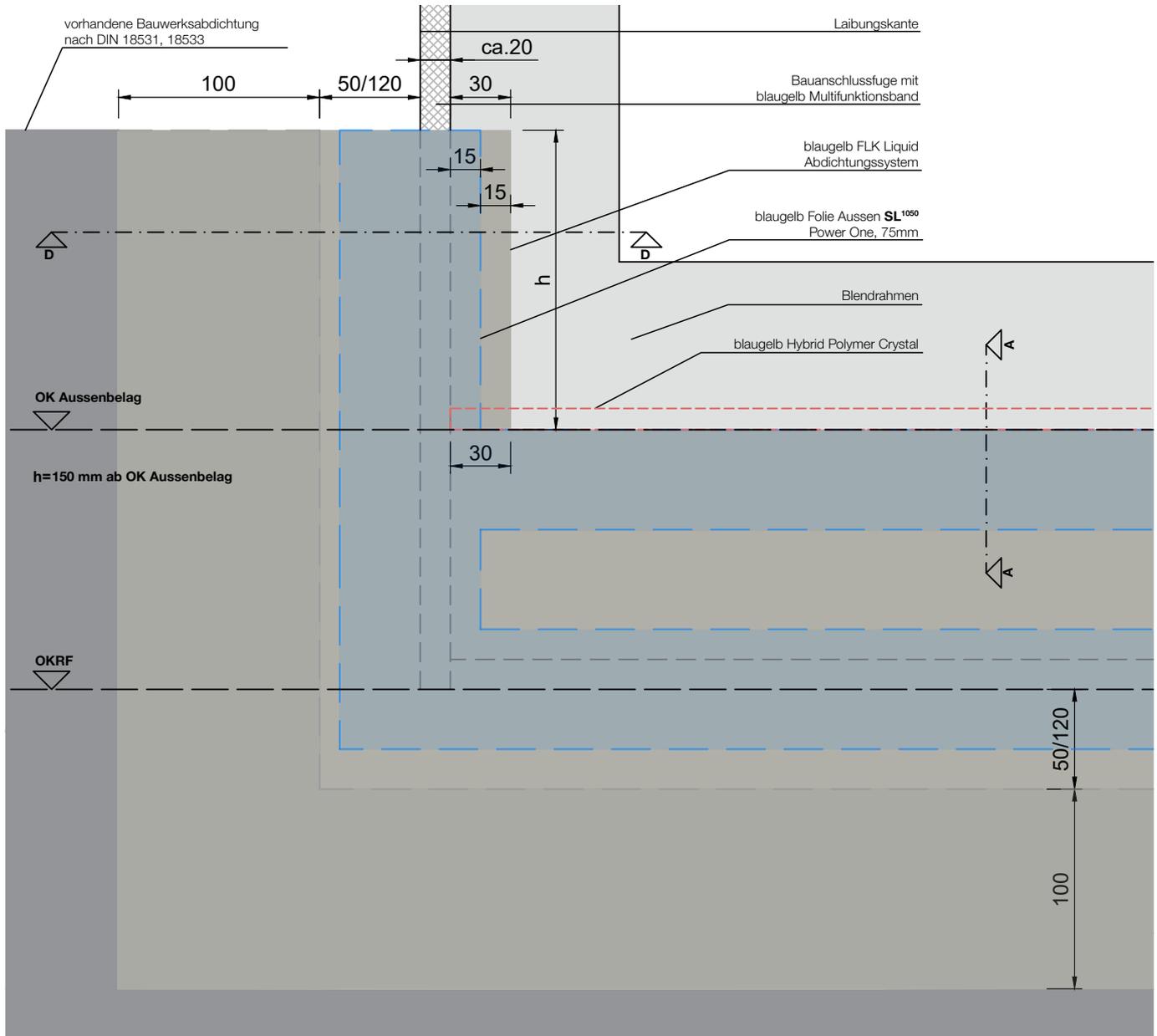
blaugelb Montagewinkel,
156,5x100mm, Art.-Nr.: 9069054

blaugelb Folie Aussen **SL¹⁰⁵⁰**
Power One, 75mm,
Art.-Nr.: 9123143

blaugelb Rahmenfixschraube
FK-T30 7,5x62 mm vz,
Art.-Nr.: 0422314

Stahlbeton

Anlage 9:
blaugelb Anschlussdetail: Folie vor Blendrahmenkammer; Anschluss bodentief; Vorderansicht

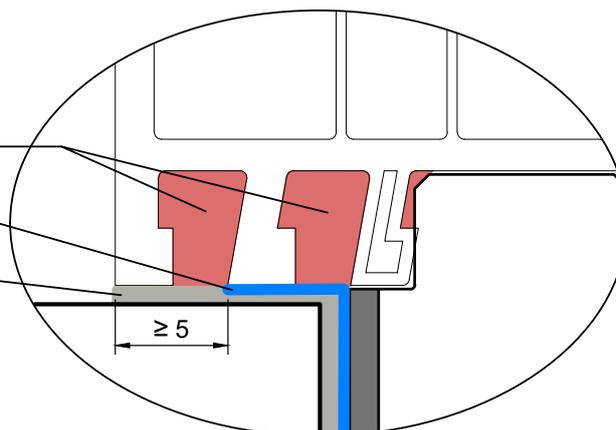


Schnitt **A-A**

beide Kammern über gesamte Fensterbreite vollständig mit blaugelb Hybrid Polymer Crystal verschlossen

blaugelb Folie Aussen **SL¹⁰⁵⁰ Power One**

blaugelb FLK Liquid



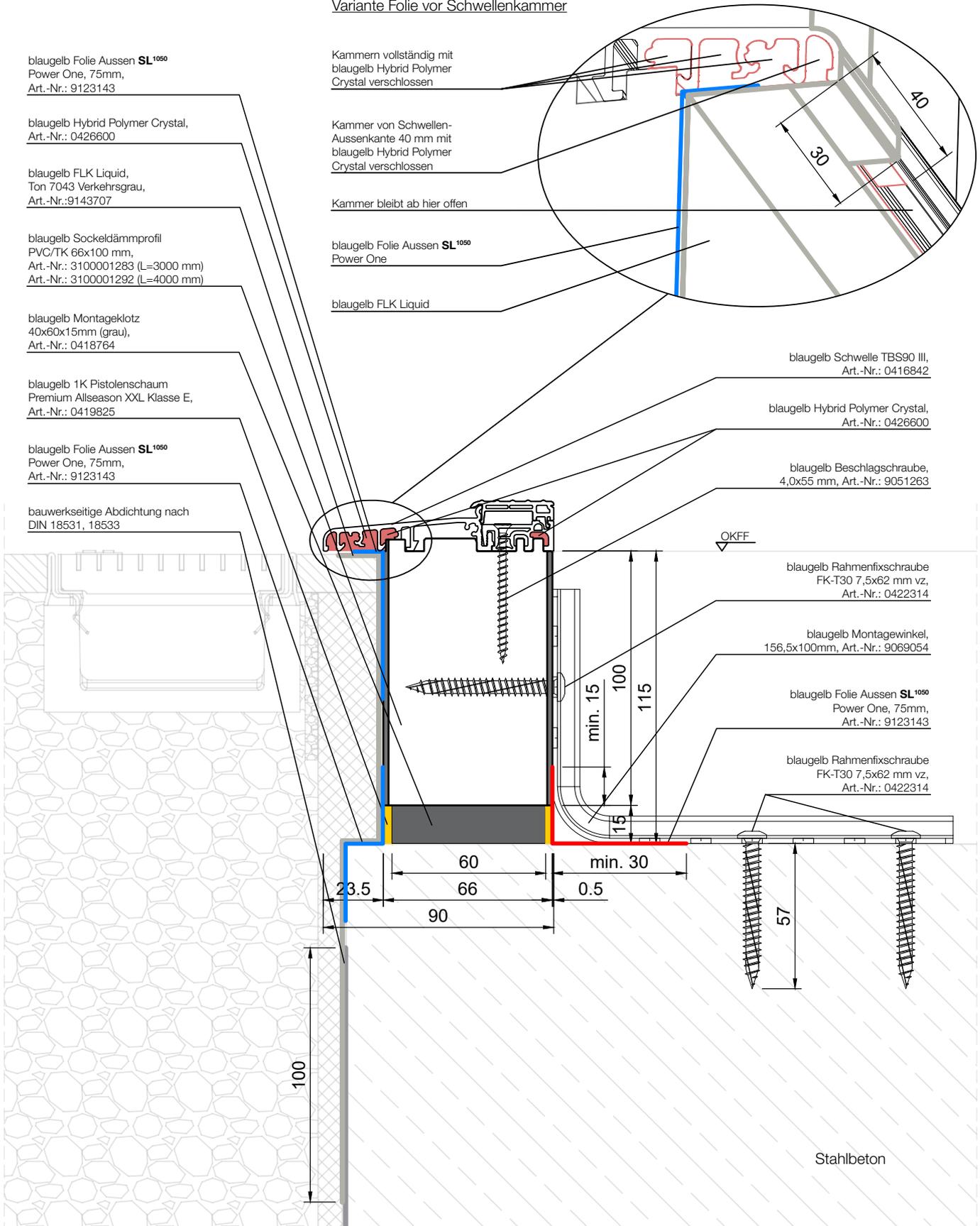
Verarbeitungsanleitung blaugelb FLK Abdichtungssystem

Die gewerkeübergreifende Lösung für die Abdichtung im bodentiefen Bereich.

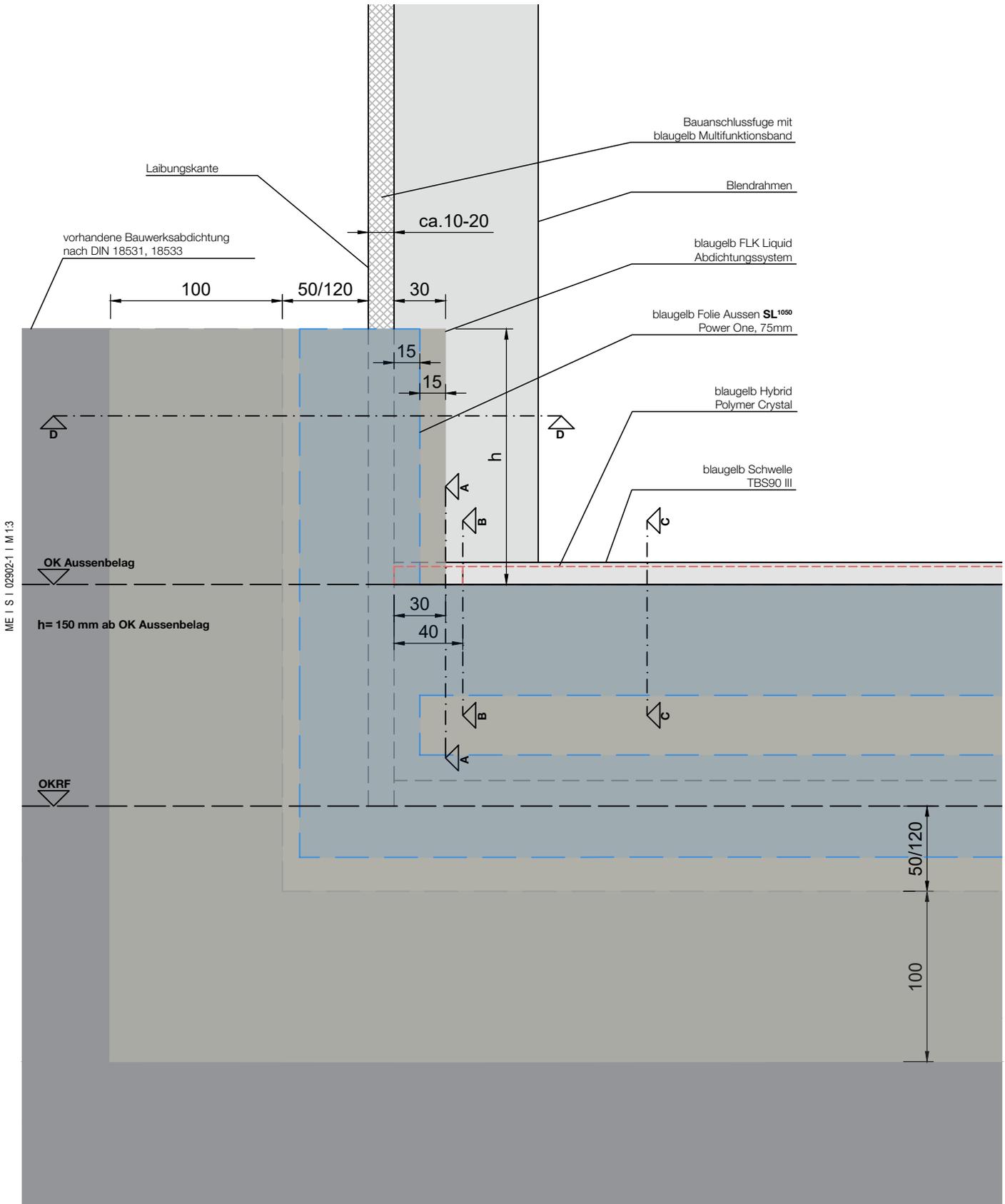
Anlage 10:

blaugelb Anschlussdetail: Schwelle; blaugelb Sockeldämmprofil PVC/TK; Folie vor Schwellenkammer; Anschluss bodentief

Variante Folie vor Schwellenkammer



Anlage 11:
 blaugelb Anschlussdetail: Folie vor Schwellenkammer; Anschluss bodentief; Vorderansicht



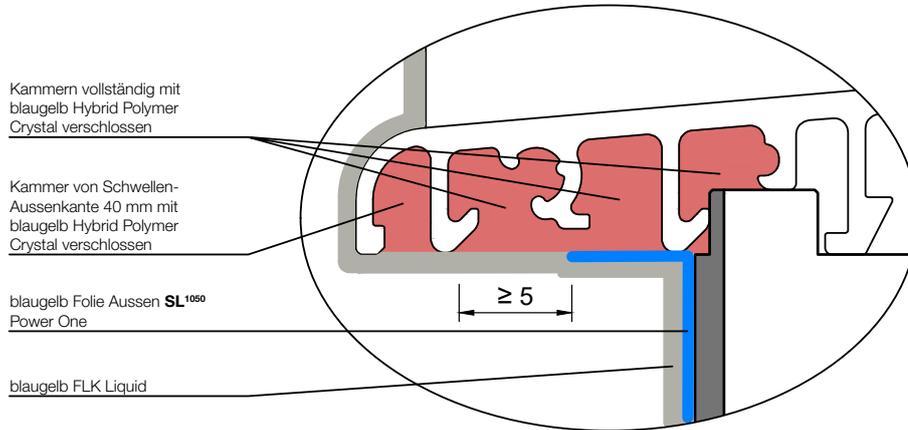
Verarbeitungsanleitung blaugelb FLK Abdichtungssystem

Die gewerkeübergreifende Lösung für die Abdichtung im bodentiefen Bereich.

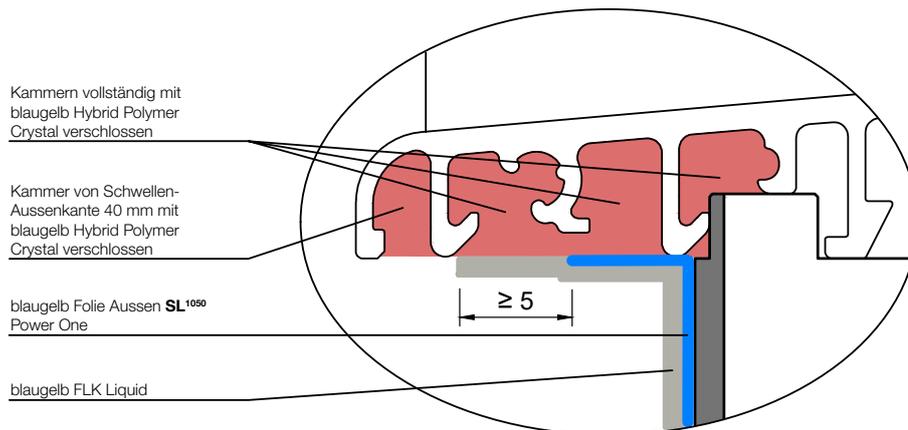
Anlage 12:

blaugelb Anschlussdetail: Folie vor Schwellenkammer; Anschluss bodentief; Schnittzeichnungen

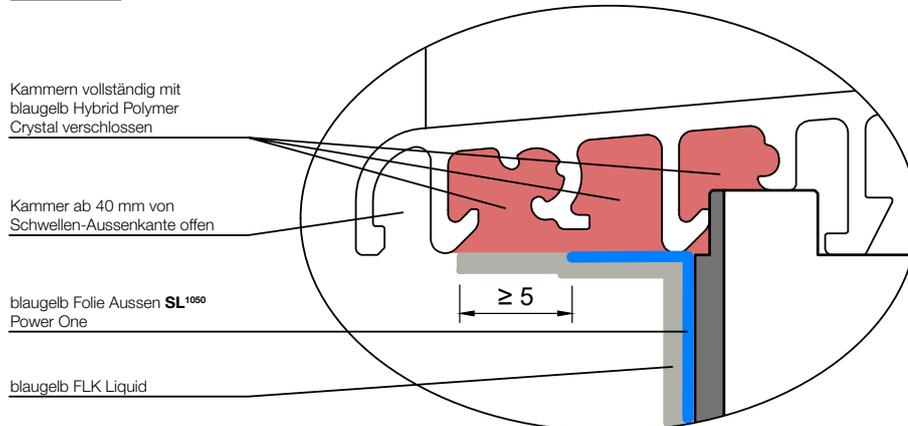
Schnitt A-A



Schnitt B-B



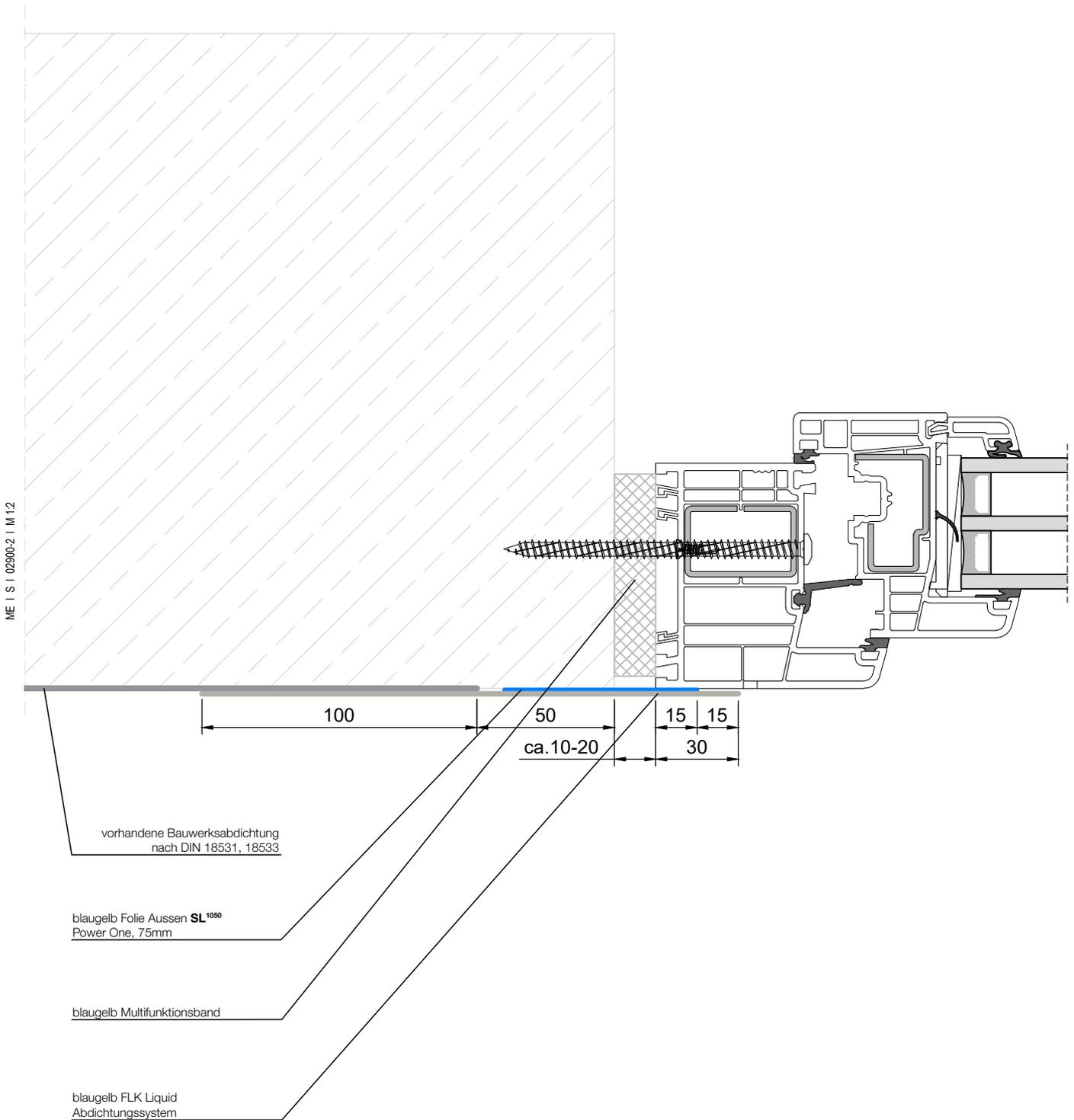
Schnitt C-C



Anlage 13:

blaugelb Anschlussdetail: Folie vor Schwellenkammer; Anschluss bodentief; Schnittzeichnungen; Blendrahmen aussen bündig

Schnitt **D-D**

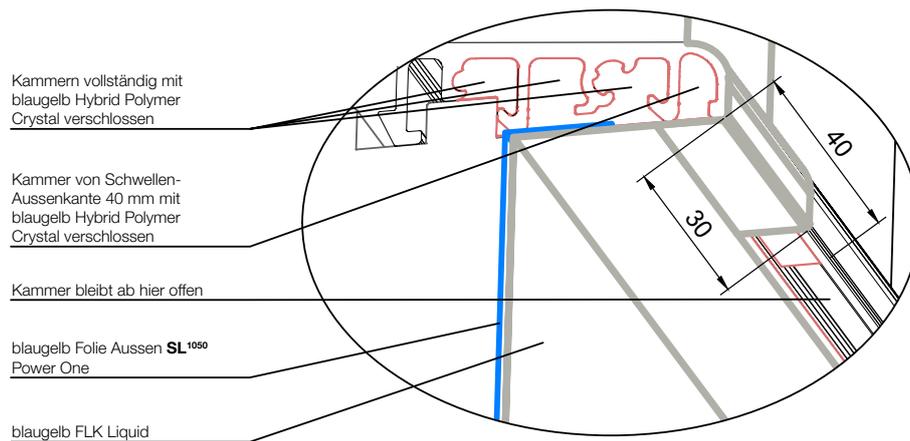
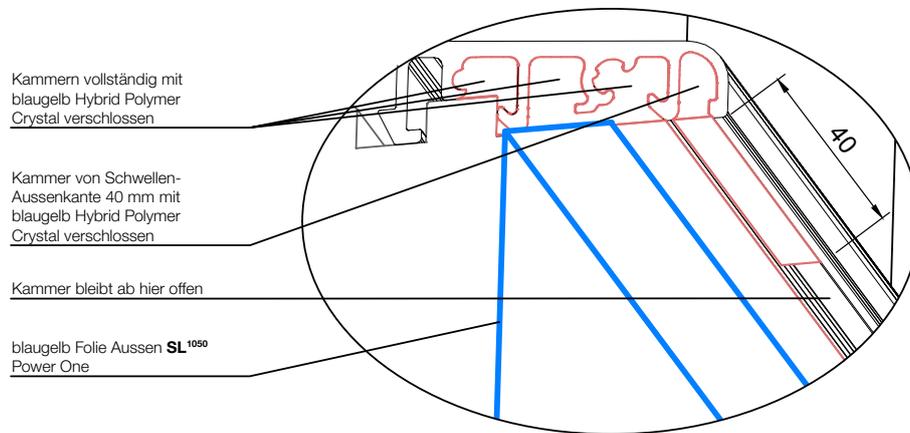


Verarbeitungsanleitung blaugelb FLK Abdichtungssystem

Die gewerkeübergreifende Lösung für die Abdichtung im bodentiefen Bereich.

Anlage 14:

blaugelb Anschlussdetail: Folie vor Schwellenkammer; Anschluss bodentief; 3D-Ansicht



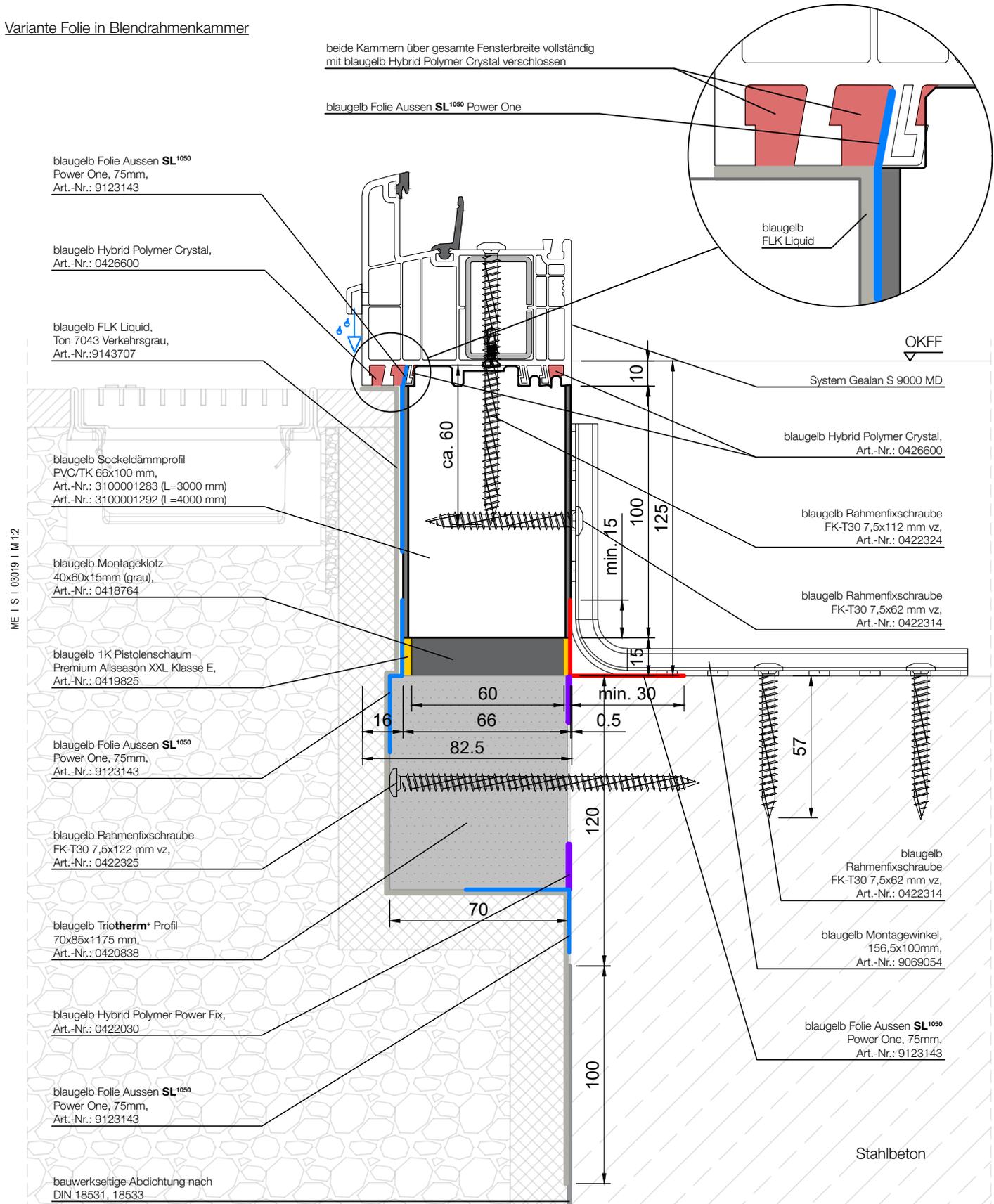
ME | S | 029023 | M 2:1

4.3 Regeldetail vor der tragenden Wandkonstruktion: Vorbereitung im Werk

Anlage 15:

blaugelb Anschlussdetail: Blendrahmen; blaugelb Sockeldämmprofil PVC/TK; Folie in Blendrahmenkammer; Anschluss blaugelb Trio**therm**[®] System bodentief

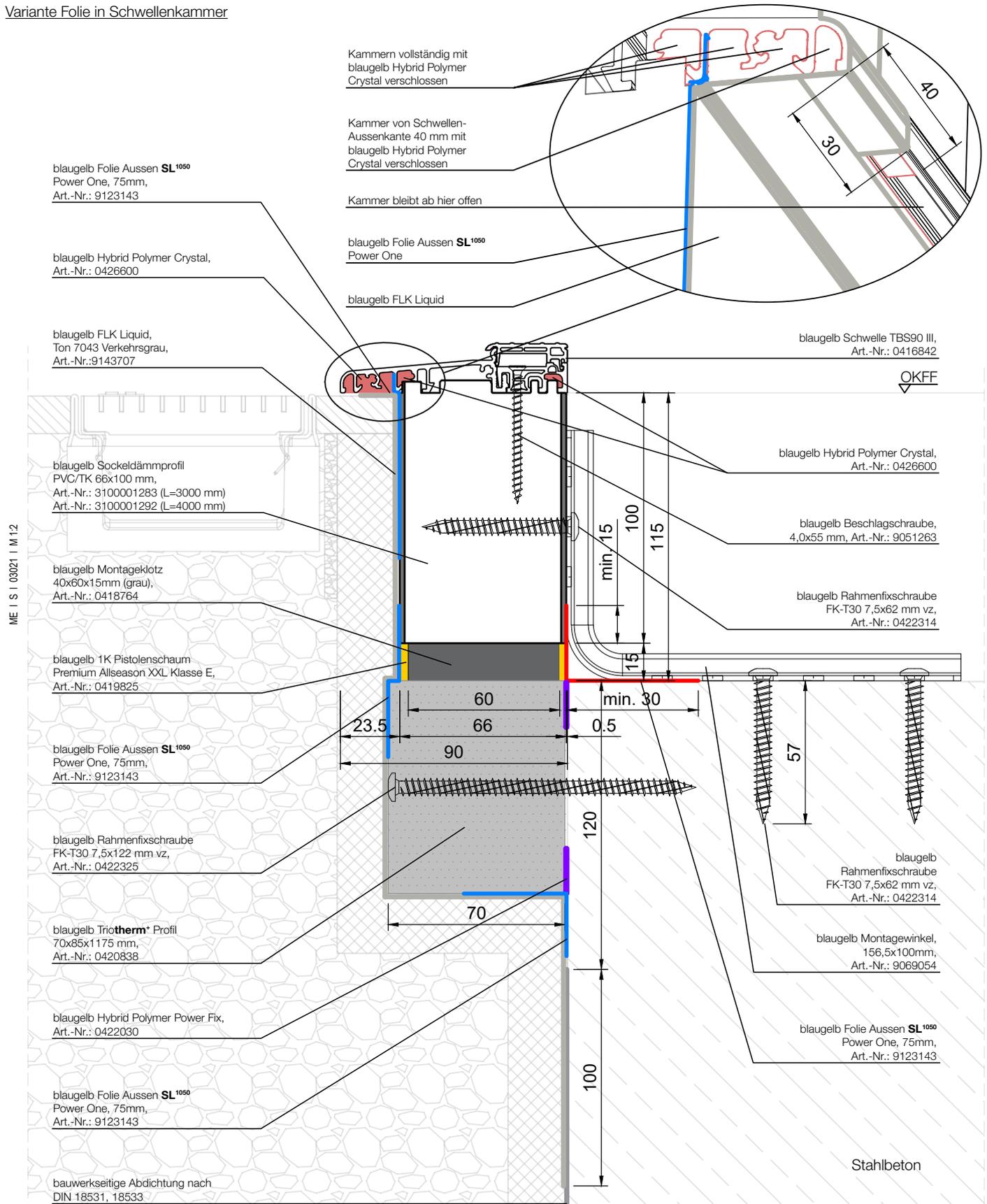
Variante Folie in Blendrahmenkammer



Anlage 17:

blaugelb Anschlussdetail: Schwelle; blaugelb Sockeldämmprofil PVC/TK; Folie in Schwellenkammer; Anschluss blaugelb Triotherm⁺ System bodentief

Variante Folie in Schwellenkammer



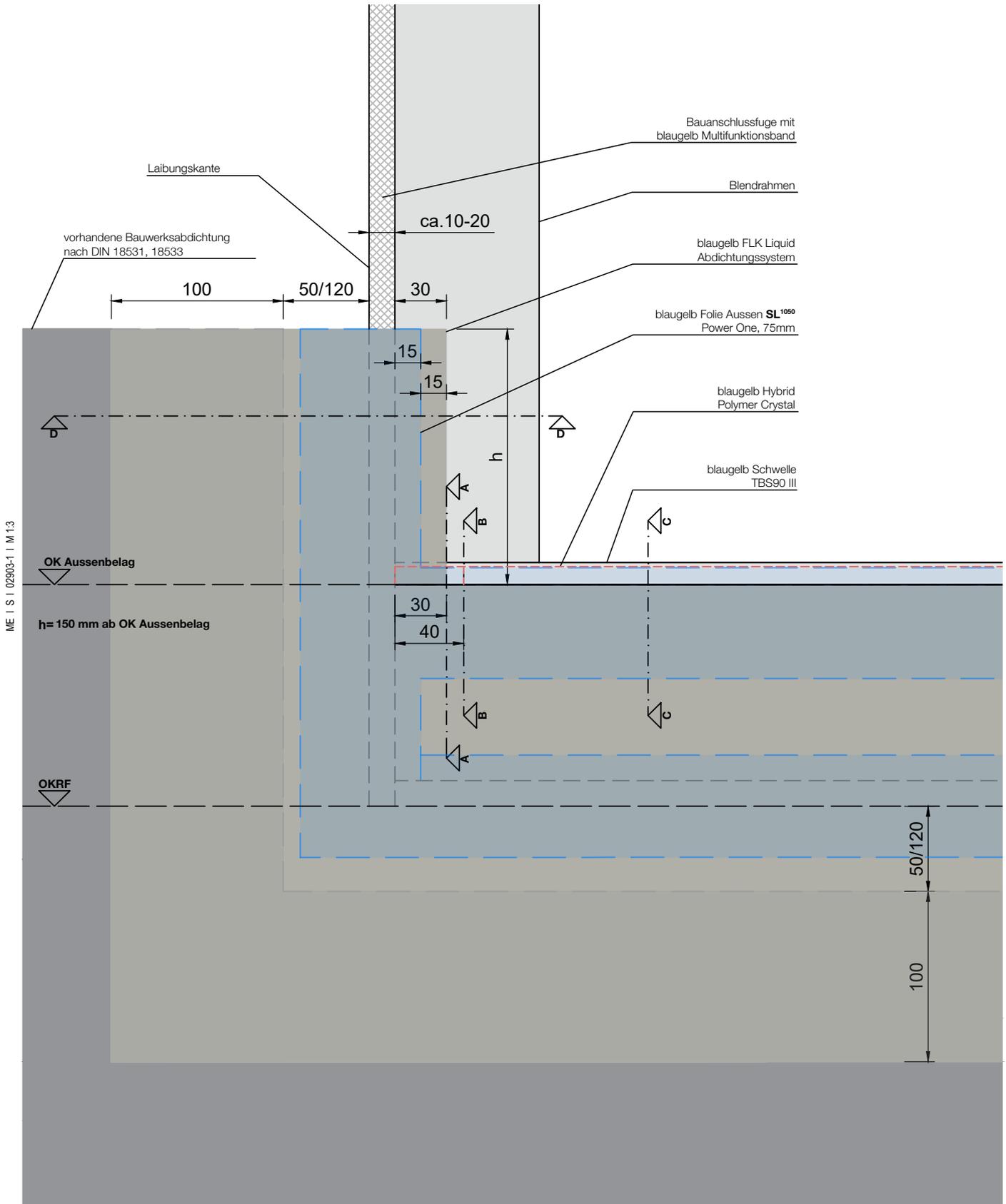
ME I S I 03021 I M 12

Verarbeitungsanleitung blaugelb FLK Abdichtungssystem

Die gewerkeübergreifende Lösung für die Abdichtung im bodentiefen Bereich.

Anlage 18:

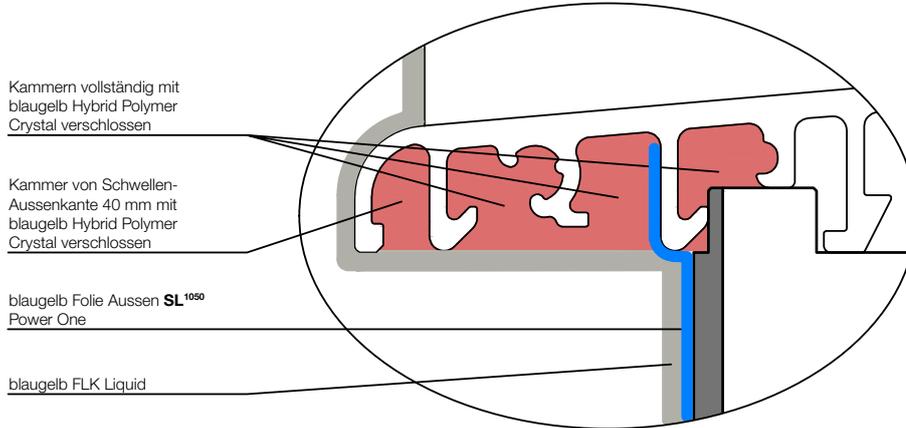
blaugelb Anschlussdetail: Folie in Schwellenkammer; Anschluss blaugelb Trio**therm**+ System bodentief; Vorderansicht



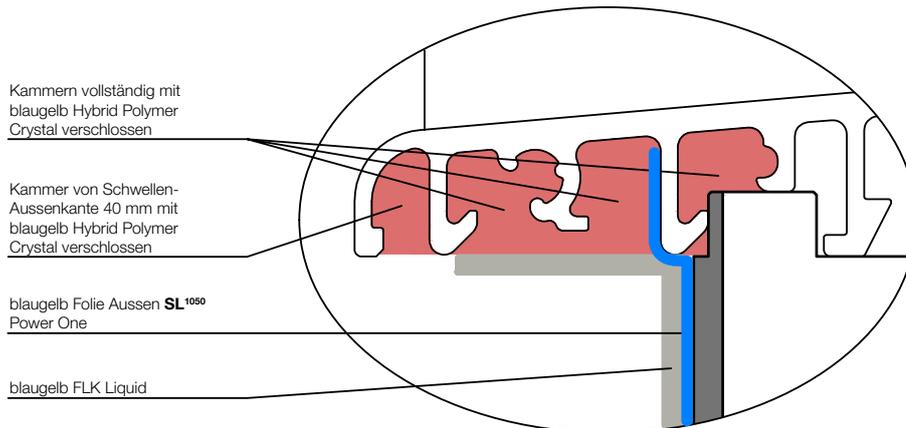
Anlage 19:

blaugelb Anschlussdetail: Folie in Schwellenkammer; Anschluss blaugelb Triotherm⁺ System bodentief; Schnittzeichnungen

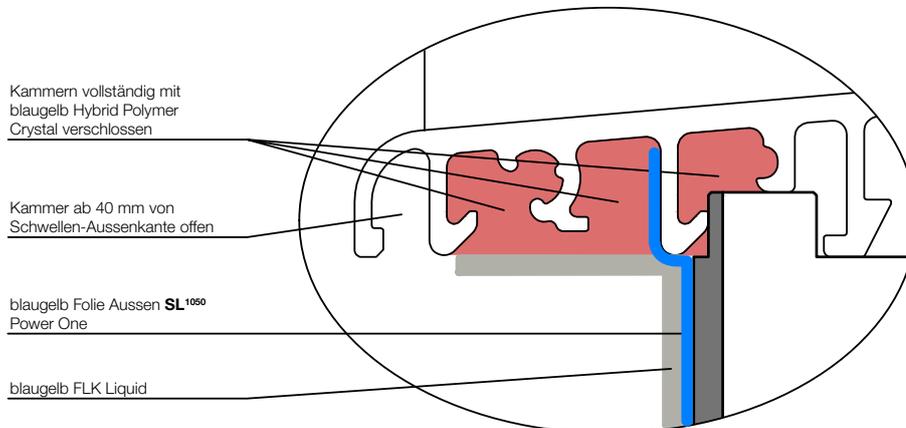
Schnitt A-A



Schnitt B-B



Schnitt C-C



ME I S | 02903-2 | M 2:1

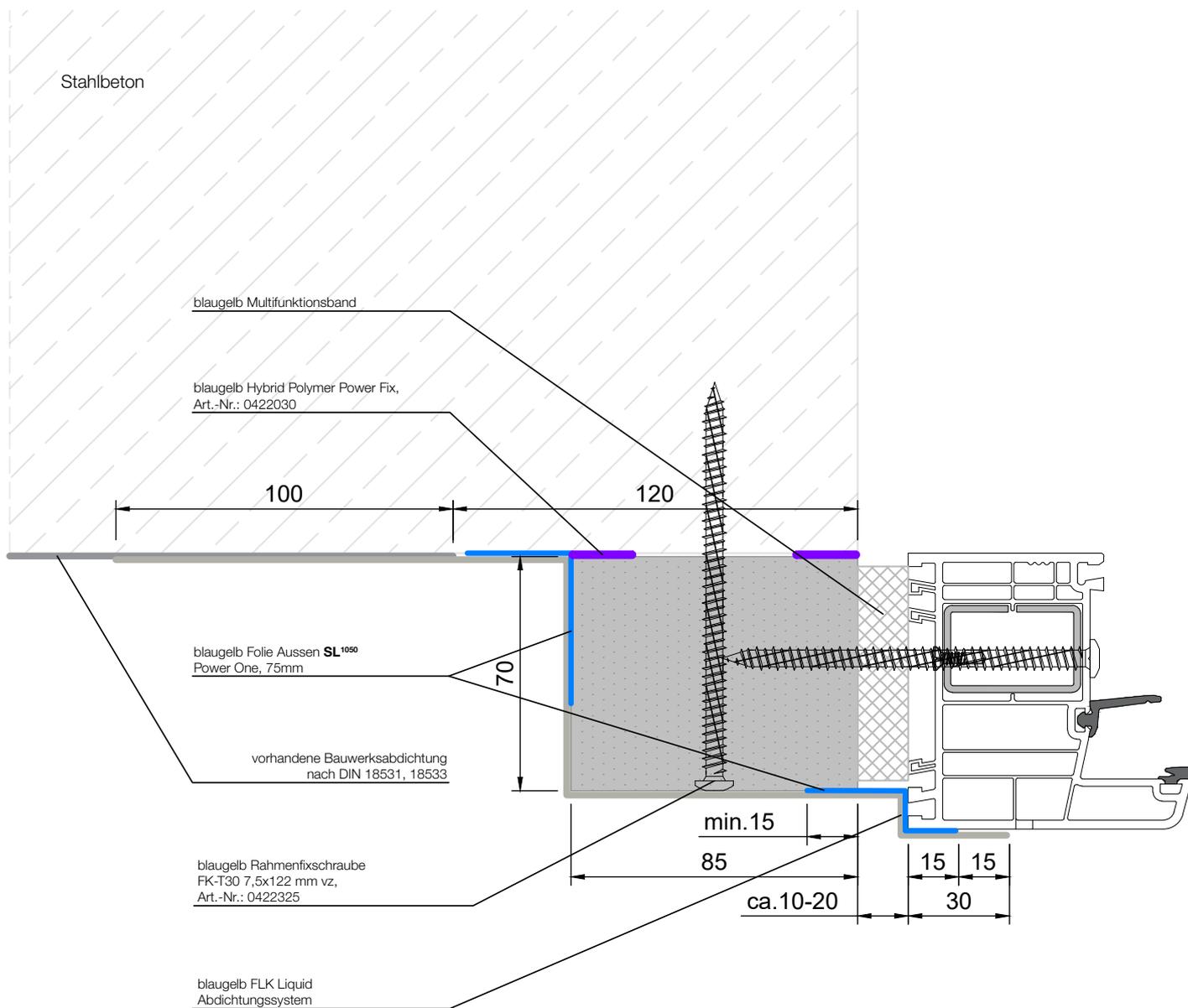
Verarbeitungsanleitung blaugelb FLK Abdichtungssystem

Die gewerkeübergreifende Lösung für die Abdichtung im bodentiefen Bereich.

Anlage 20:

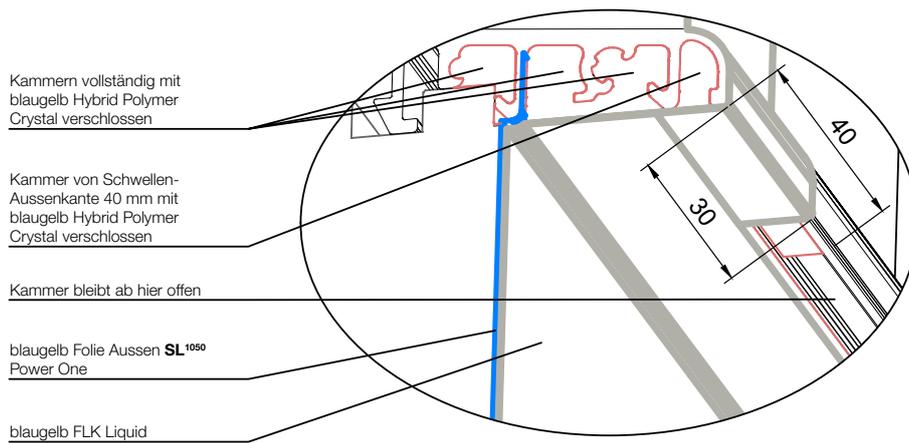
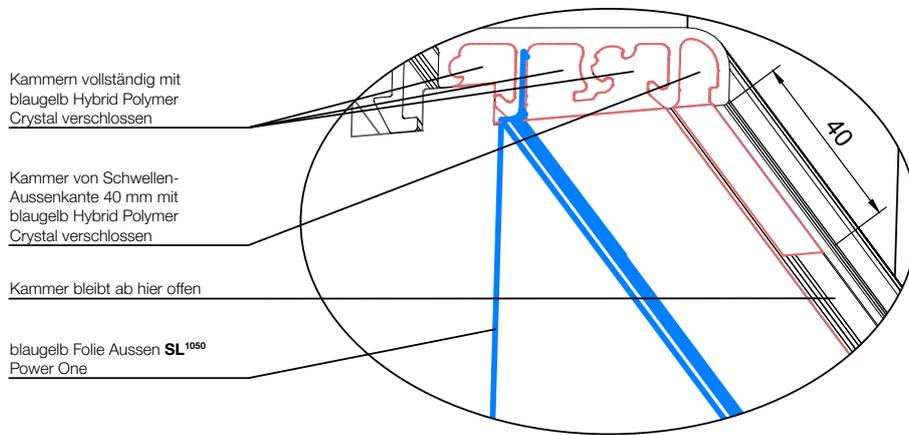
blaugelb Anschlussdetail: Folie in Schwellenkammer; blaugelb Trio**therm*** System 70 x 85 x 1175 mm; Anschluss seitlich; Blendrahmen aussen bündig

Schnitt **D-D**



Anlage 21:

blaugelb Anschlussdetail: Folie in Schwellenkammer; Anschluss blaugelb Trio**therm**+ System bodentief; 3D-Ansicht



ME | S | 029033 | M 2:1

Verarbeitungsanleitung blaugelb FLK Abdichtungssystem

Die gewerkeübergreifende Lösung für die Abdichtung im bodentiefen Bereich.

4.4 Regeldetail vor der tragenden Wandkonstruktion: Vorbereitung auf der Baustelle

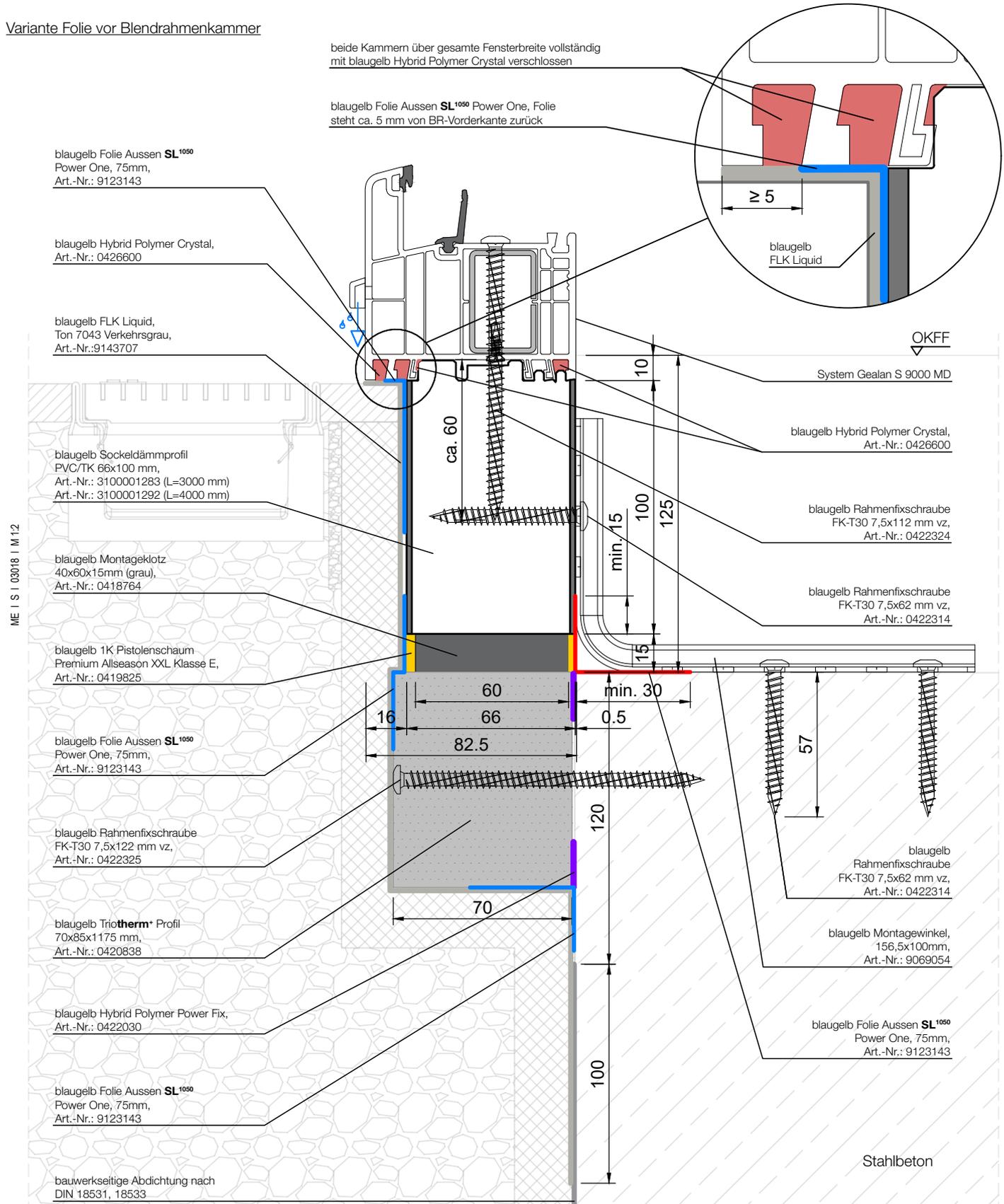
Anlage 22:

blaugelb Anschlussdetail: Blendrahmen; blaugelb Sockeldämmprofil PVC/TK; Folie vor Blendrahmenkammer, Anschluss blaugelb Trio**therm**⁺ System bodentief

Variante Folie vor Blendrahmenkammer

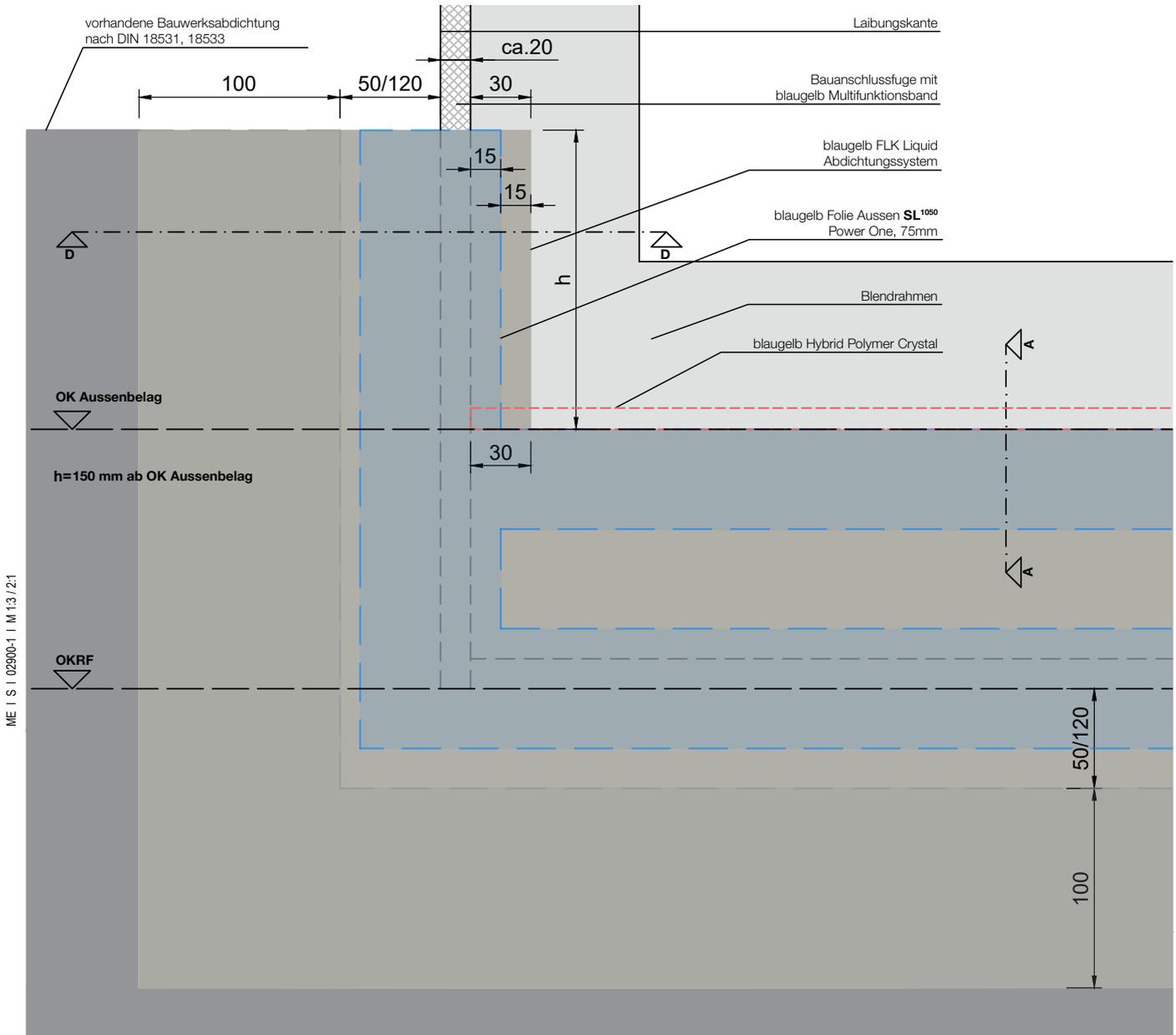
beide Kammern über gesamte Fensterbreite vollständig mit blaugelb Hybrid Polymer Crystal verschlossen

blaugelb Folie Aussen **SL**¹⁰⁵⁰ Power One, Folie steht ca. 5 mm von BR-Vorderkante zurück



Anlage 23:

blaugelb Anschlussdetail: Folie vor Blendrahmenkammer; Anschluss blaugelb Trio**therm**⁺ System bodentiefl; Vorderansicht

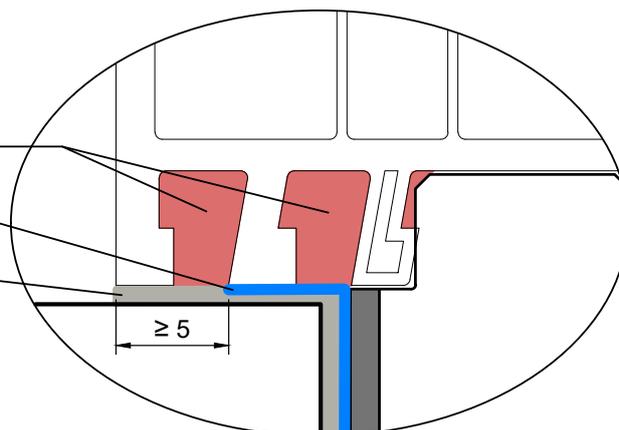


Schnitt **A-A**

beide Kammern über gesamte Fensterbreite vollständig mit blaugelb Hybrid Polymer Crystal verschlossen

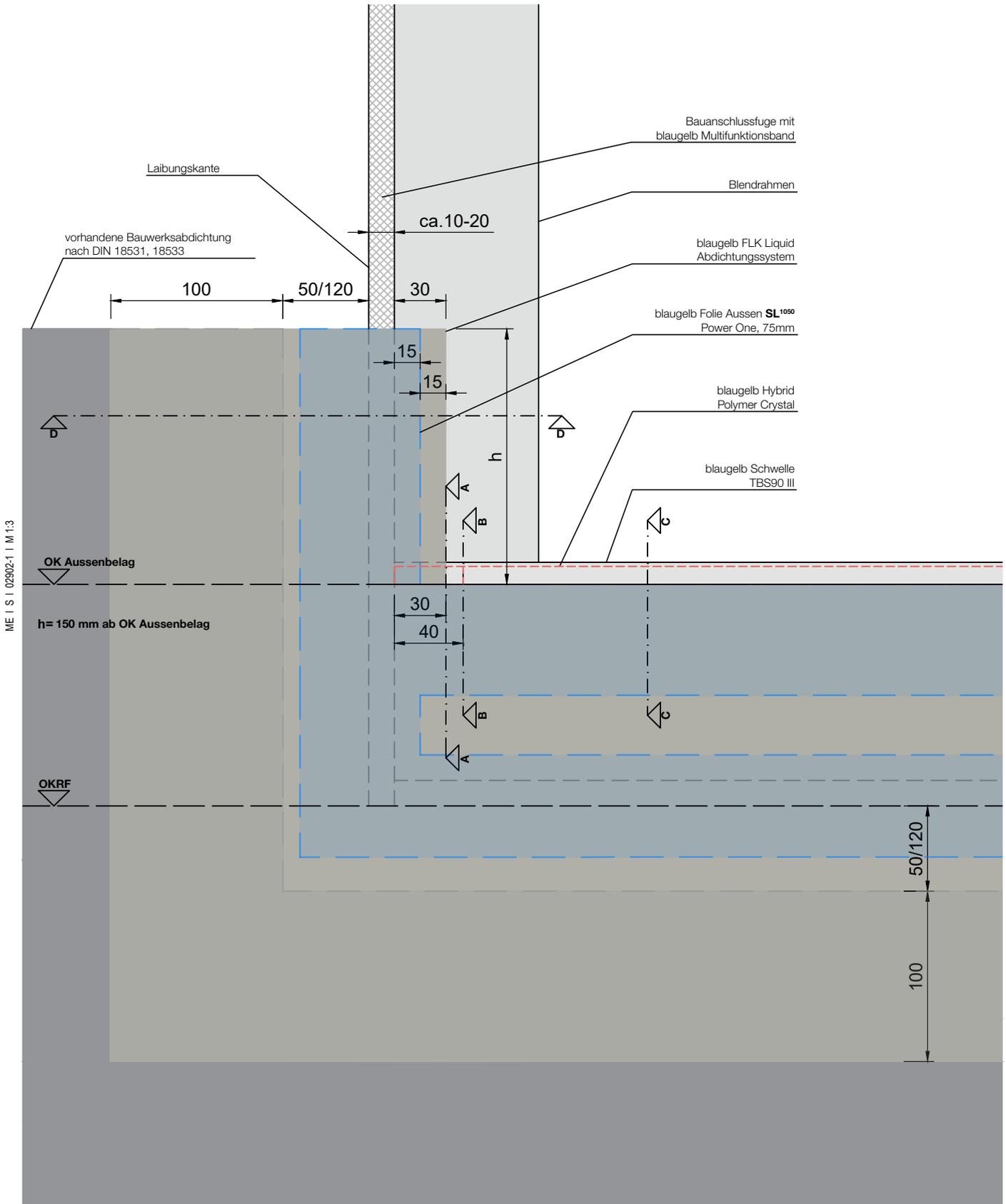
blaugelb Folie Aussen **SL¹⁰⁵⁰ Power One**

blaugelb FLK Liquid



Anlage 25:

blaugelb Anschlussdetail: Folie vor Schwellenkammer; Anschluss blaugelb Trio**therm*** System bodentief; Vorderansicht



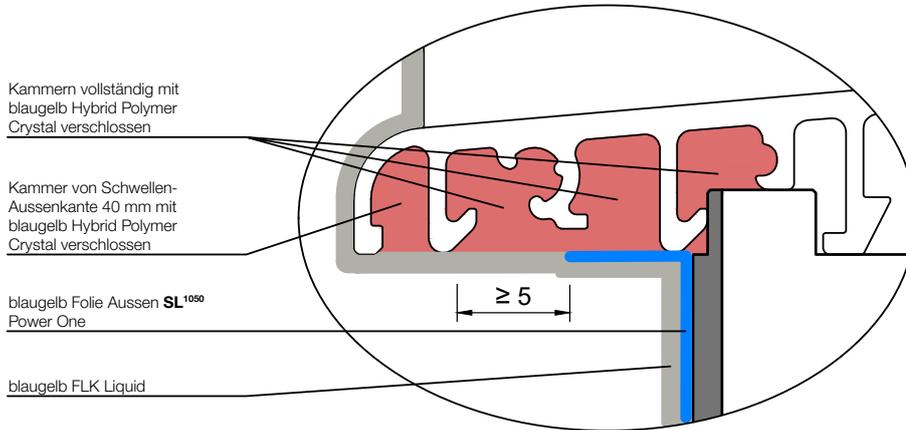
Verarbeitungsanleitung blaugelb FLK Abdichtungssystem

Die gewerkeübergreifende Lösung für die Abdichtung im bodentiefen Bereich.

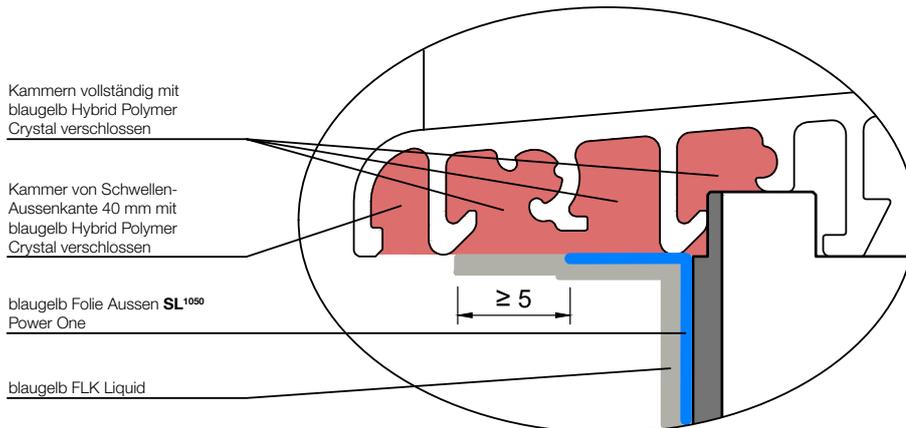
Anlage 26:

blaugelb Anschlussdetail: Folie vor Schwellenkammer; Anschluss blaugelb Trio**therm*** System bodentief; Schnittzeichnungen

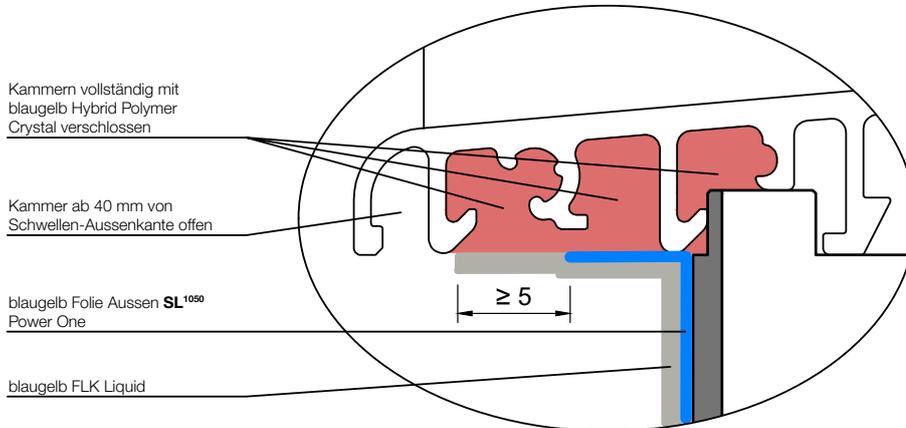
Schnitt **A-A**



Schnitt **B-B**



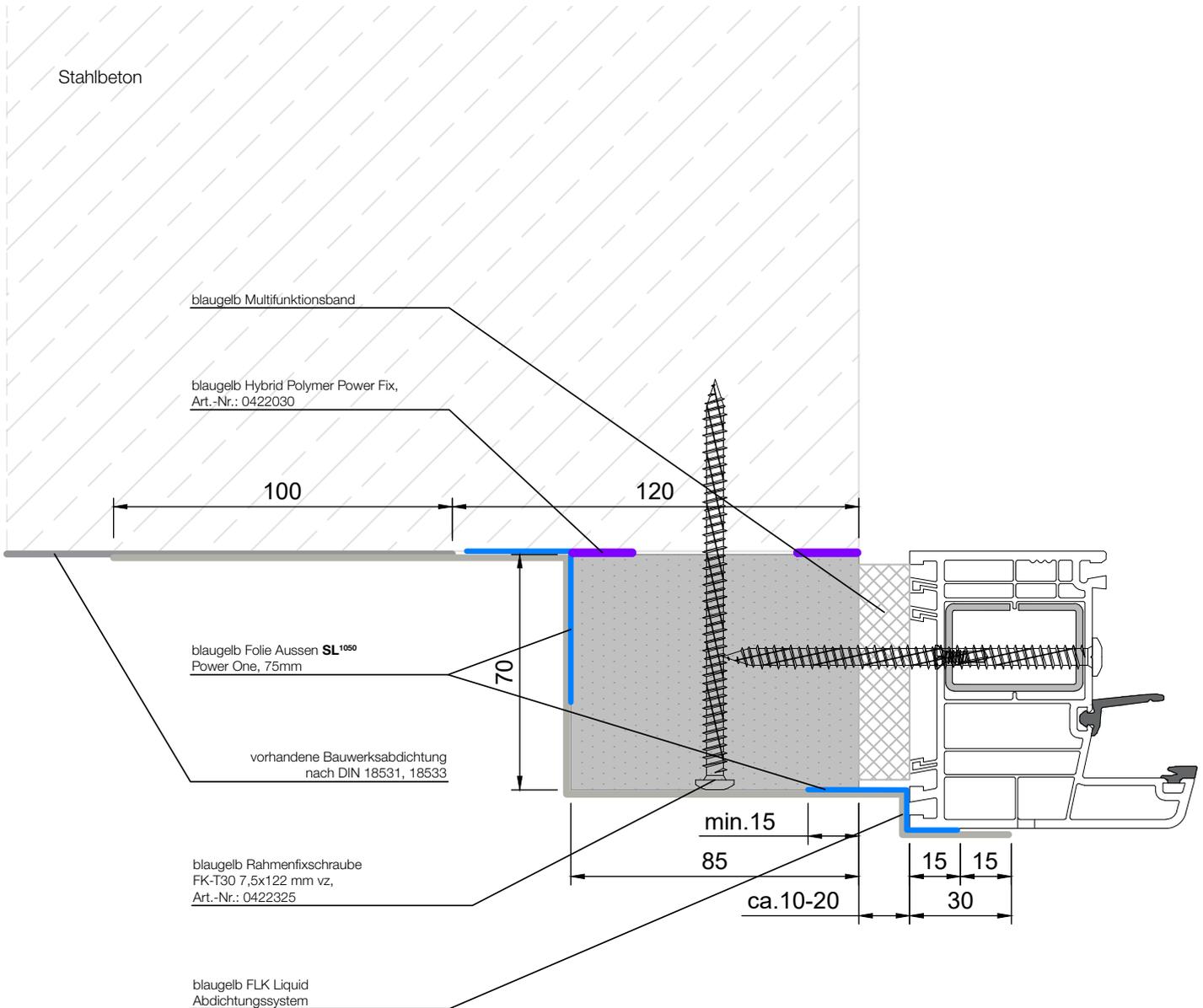
Schnitt **C-C**



Anlage 27:

blaugelb Anschlussdetail: Folie vor Schwellenkammer; blaugelb Trio**therm**® System 70 x 85 x 1175 mm; Anschluss seitlich; Blendrahmen aussen bündig

Schnitt **D-D**

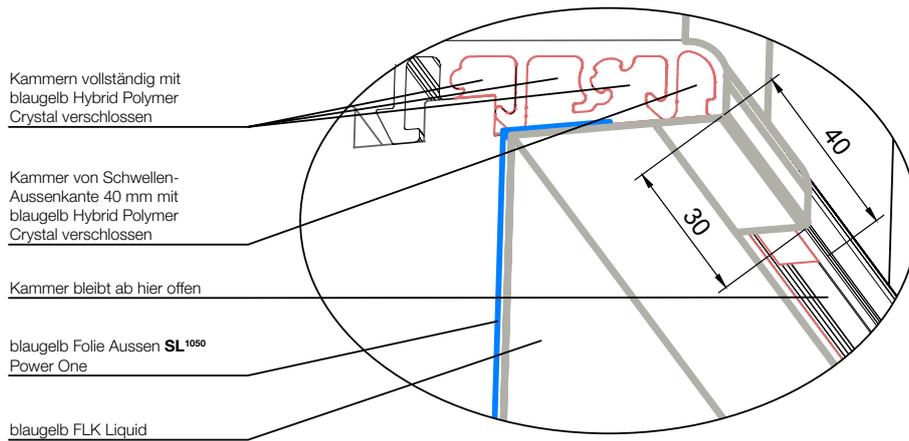
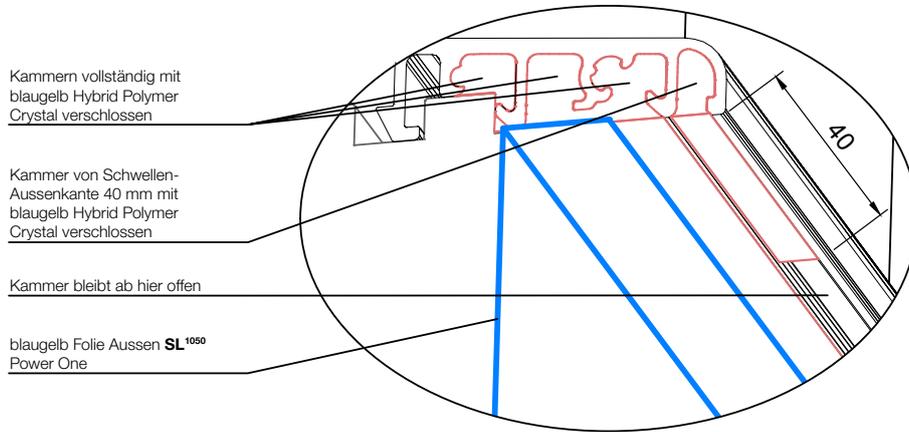


Verarbeitungsanleitung blaugelb FLK Abdichtungssystem

Die gewerkeübergreifende Lösung für die Abdichtung im bodentiefen Bereich.

Anlage 28:

blaugelb Anschlussdetail: Folie vor Schwellenkammer; Anschluss blaugelb Trio^{therm}* System bodentief; 3D-Ansicht



ME | S | 029023 | M 2:1

November 2022 - ME | MD | 0001